

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Insse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 148.

Leipzig, Mittwoch den 1. December.

1858.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In einem an uns gerichteten Schreiben vom 8. Juni d. J. beschweren sich die Herren Firmin Didot Frères, Hachette & Co., G. Masson, Bance, A. Franc, J. Sartorius, E. Gläser und Fr. Klincksteck in Paris darüber, daß ihre Verlagswerke nicht in das im amtlichen Theile des Börsenblattes veröffentlichte Verzeichniß der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels aufgenommen werden, und tragen darauf an, daß dies in Zukunft geschehen möge, oder daß wenigstens unter der Ueberschrift: „Erschienene Neuigkeiten ausländischer Börsenvereinsmitglieder“ dem ersten Verzeichniß ein zweites angeschlossen werde. Die Herren Antragsteller berufen sich u. a. darauf, daß sie ihr Geschäft nach den im deutschen Buchhandel üblichen Gebräuchen führen.

In Erwägung, daß die directe und nach den üblichen Geschäftsgebräuchen normirte Verbindung, in welche die genannten und auch andere Firmen mit dem deutschen Sortiments-Buchhandel getreten sind, eine Berücksichtigung ihrer Interessen als gerechtfertigt erscheinen läßt, daß es auch im Interesse des Sortimentsbuchhandels liegt, diejenigen ausländischen Verlagswerke, die nach den gewohnten Geschäftsgebräuchen zu beziehen sind, in derselben Weise wie die Neuigkeiten des deutschen Buchhandels zur Anzeige gebracht zu seien, daß es jedoch ausreicht, sich hierbei auf Verlagswerke der überall in Deutschland verbreitungsfähigen englischen und französischen Literatur zu beschränken, haben wir beschlossen, ein besonderes Verzeichniß unter der Ueberschrift:

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels in englischer und französischer Sprache. (Bekannt-
machung vom 14. August 1858.)

durch den amtlichen Theil des Börsenblattes zu veröffentlichen.

Die Anfertigung des Verzeichnißes, das wöchentlich veröffentlicht wird, hat die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung übernommen, welcher zu diesem Behufe alle Neuigkeiten, Fortsetzungen und neuen Auflagen einzusenden sind.

Zugleich machen wir hiermit die Grundsätze bekannt, nach welchen die Aufnahme stattfindet:

- 1) Jedes aufzunehmende Werk muß bei der Anfertigung des Verzeichnißes in natura vorliegen; bloße Titelleinsendungen haben ohne Berücksichtigung zu bleiben.
- 2) Die Einsendung hat dem Zwecke entsprechend alsbald nach Erscheinen, sowie ausschließlich ohne vorherige besondere Aufforderung zu erfolgen.
- 3) Demgemäß sind zur Aufnahme berechtigt:
 - a) alle außerhalb Deutschland erschienenen Verlagswerke in französischer und englischer Sprache derjenigen Verleger, die mit dem deutschen Buchhandel in directer Verbindung stehen und ihr Geschäft nach den im deutschen Buchhandel üblichen Gebräuchen führen. Hierzu gehört, daß sie Jahresrechnung gewähren, ihren Verlag à Condition geben, in Leipzig einen Commissionär halten, in Leipzig ausliefern lassen und in deutscher Währung rechnen;
 - b) nur diejenigen Commissionsartikel, auf deren Titel die Firma des Einsenders gedruckt steht.
- 4) Dagegen sind von der Aufnahme ausgeschlossen:
 - a) alle Artikel, die in Form von Bänden, Lieferungen, oder auch complet von Neuem ausgegeben werden;
 - b) alle Werke in anderer Sprache als in französischer und englischer;

Fünfundzwanziger Jahrgang.

316

c) alle Werke in französischer und englischer Sprache, welche nicht von allgemeinem Interesse für Deutschland; hierunter sind u. a. zu zählen der größte Theil der Übersetzungen aus der deutschen und englischen Sprache in die französische und aus der französischen und deutschen in die englische Sprache; französische und englische Schulbücher, insofern sie nicht für Deutsche berechnet sind.

Berlin, Leipzig und Stuttgart, den 14. August 1858.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Vor. Dr. E. Brockhaus. Theod. Liesching.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 26. u. 27. November 1858.

Adler & Diez in Dresden.

9255. Lesebuch zum kurzgefassten Lehrbuch [Preisschrift] der Gabelsberger'schen Stenographie. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 1/2 R

9256. Rätzsch, H., stenographische Vorlegeblätter nach Gabelsberger's System. Nebst Schreibheft. 8. * 8 N

Literarische Anstalt in Frankfurt a. M.

9257. Kerner, Th., Natur u. Frieden. 8. 1859. Geh. * 26 N

Bartholomäus in Erfurt.

9258. Special-Atlas d. preussischen Staates in 26 color. Regierungs-Bezirks-Karten. 2. u. 3. Lfg. Lith. gr. Fol. pro 2—9. Lfg. à 12 N

Becher's Verlag in Stuttgart.

9259. * Kalender der Natur. Mit Beiträgen v. Baldamus, Blasius, v. Bibra ic. Neue Ausg. Lfg. 8. 1859. Geh. 1/2 R

Besser'sche Buchh. in Berlin.

9260. Weiß, B., der Philippo-Brief ausgelegt u. die Geschichte seiner Auslegung kritisch dargestellt. gr. 8. 1859. Geh. * 1 R 24 N

Bredt in Leipzig.

9261. Becker, C., eine Karte der Chronologie der heil. Schrift v. der Erschaffung der Welt bis zur Zerstörung Jerusalems. gr. 8. 1859. Geh. * 1/6 R

Brodhause in Leipzig.

9262. Szarvady, J., der Suezkanal. gr. 8. 1859. Geh. * 16 N

Evangelische Buchh. in Berlin.

9263. Fischer, J. G., Blätter der Erinnerung an den Neubau der Kirche zu Gumlosen. Enth.: Predigten u. 1 Rede. 8. In Comm. Geh. 3 N

Büchting in Nordhausen.

9264. * Riecke, C. F., Beiträge zur Staatsgesundheitspflege. 2. Ausg. 3. Lfg. gr. 8. Geh. * 1/3 R

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

9265. Volksbibliothek, deutsche. Neue Folge. 7. Lfg. Kosmos. Von A. v. Humboldt. gr. 16. Geh. * 4 N

Diderot Frères, fils & Co. in Paris.

9266. Morcelli, St. A., et P. Schiassii de Napoleone Magno Aug. deque rebus ad Italiae regnum pertinentibus inscriptiones, quas M. Ferruccius in unum collectas nunc primum emendatas curavit. Lex.-8. Geh. * 1 R

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

9267. Zeitschrift f. vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griech. u. Latein. hrsg. v. A. Kuhn. 8. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 3 R

Emmerling in Heidelberg.

9268. Langsdorff, R. v., Lesebuch f. die evangelischen Volksschulen Badens. gr. 8. Geh. ** 1/3 R

Engelhardt in Freiberg.

9269. Lindner, J. G., christliches Religionsbuch f. die Jugend, vornehmlich f. die frühere. 3. Aufl. 16. 1859. Geh. * 6 N

Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg.

9270. Kerndörffer, Carlo Bosco's Zauber-Cabinet, ob. das Ganze der Taschenspielerkunst. 10. Aufl. 8. Geh. 2 1/2 R

9271. * Rosener, F., die Kunst, durch bloßen Selbstunterricht sich in einigen Tagen zum brauchbaren Feldmesser auszubilden. 2. Aufl. 8. 1857. Geh. * 1 1/2 R

9272. Rump, A., der Stadtverordnete ob. Rathgeber in Kommunal-Verwaltungs-Angelegenheiten ic. gr. 8. Geh. 3 1/2 R

Eupel in Sondershausen.

9273. Altschul, systematisches Lehrbuch der theoretischen u. praktischen Homöopathie nach den an der k. k. Prager Universität gehaltenen Vorlesungen bearb. gr. 8. Geh. 1 1/2 R

9274. Astraea. Taschenbuch f. Freimaurer auf das J. 1858. Hrsg. v. A. W. Müller u. L. Bechstein. 20. Jahrg. gr. 16. Geh. * 1 R

9275. Magerstedt, A. F., Bilder aus der römischen Landwirtschaft. I. Der Weinbau der Römer. gr. 8. Geh. 24 N

9276. Verhandlungen d. Vereins zur Förderung der Landwirtschaft in Sondershausen, zunächst f. die Mitglieder d. Vereines red. u. hrsg. v. A. F. Magerstedt. 18. Jahrg. gr. 8. Geh. 21 N

Expedition d. Albums sächs. Rittergüter in Leipzig.

9277. Album der Schlösser u. Rittergüter im Königr. Sachsen. Hrsg. v. G. A. Poenicke. 113. u. 114. Hft. qu. Fol. à 1 R

Finsterlin in München.

9278. Fick, J. M., Handbuch zur verordnungsmäßigen Amtsführung in der deutschen Schule, zunächst f. Schulvorstände, dann f. Schullehrer. 2. Aufl. gr. 8. 1859. Geh. 1 R

9279. Repertorium der pädagog. Journalistik u. Literatur. Von J. B. Heindl. 7. Beilagenhft. A. u. d. T.: Galerie berühmter Pädagogen, Schulmänner ic. 7. Hft. gr. 8. Geh. 9 N

Göschensche Verlagsbuchh. in Leipzig.

9280. Volksbibliothek, deutsche. Neue Folge. 6. Lfg. Houwald's Werke. gr. 16. Geh. * 4 N

Th. Grieben in Berlin.

9281. Architecten-Mappe. Eine Sammlung v. Entwürfen, ausgeführten Baulichkeiten, Ornamenten etc. f. die verschiedensten Zweige der Architektur u. Kunst-Industrie. 2. u. 3. Lfg. gr. 4. à * 1 1/2 R

9282. Holz, F. W., Entwürfe zu Land- u. Stadt-Gebäuden. 10. Lfg. Fol. In Mappe. * 2 R

Haessel in Leipzig.

9283. Regierung u. Volks-Vertretung in Bayern. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 6 N

Hennings'sche Buchh. in Gotha.

9284. Bibliotheca graeca cur. F. Jacobs et V. C. F. Rost. A. Poetarum vol. XII. Et. s. t.: Euripidis tragoeiae. Rec. A. J. E. Pflugk. Vol. II. Sect. I. Cont.: Helenam. Edit. II., quam cur. R. Klotz. gr. 8. 1859. Geh. 18 N

9285. — dasselbe. B. Scriptorum orat. pedestris vol. XII. sect. II. Et. s. t.: Platonis opera omnia. Rec. G. Stallbaum. Vol. III. Sect. II. Cont.: Politiae libr. 6—10. Edit. II. gr. 8. 1859. Geh. 1 1/2 R

Herbig in Leipzig.

9286. Schmidt, J., Geschichte der deutschen Literatur seit Lessing's Tod. 4. Aufl. 6. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 R 4 N

Hoffmann in Stuttgart.

9287. Buch, das, der Welt, ein deutsches Familienbuch f. alle Stände. 1859. 1. Lfg. gr. 4. pro cplt. Geh. à Lfg. 1/3 R

- Hoffmann & Campe in Hamburg.
9288. Behse, Ed., Geschichte der deutschen Höfe seit der Reformation. 44. Bd. [6. Abth.] Die kleinen deutschen Höfe. 10. Tahl.: Die Mediatisirten. 8. Geh. 1½ f.
- Ianitsch in Mainz.
9289. Heinrich, Th., die geheime Hilfe. Allgemeinverständliche Abhandlung üb. alle Krankheiten der Geschlechtsteile ic. 12. 1859. Geh. u. verklebt. * 2 f.
- Tanke in Berlin.
9290. Wachenhäusen, H., Reisebilder f. die Jugend. Von Island bis Afrika. br. 8. Cart. 1½ f.
- Jonas' Verlagsbuchh. in Berlin.
9291. Strauß, F. A., Sinai u. Golgatha. Reise in das Morgenland. 7. Aufl. gr. 8. 1859. Geh. * 1 f 2 N \mathcal{R} ; in engl. Einb. m. Goldschn. ** 1 f 12 N \mathcal{R} .
- Kunst-Comptoir in Leipzig.
9292. Drugulin, W., allgemeiner Portrait-Katalog. 3. Lfg. gr. 8. Geh. baar ** ½ f.
- Kunze, Verlagsbuchh. in Dresden.
9293. Willis der Lootse od. Abenteuer e. im stillen Meere an unbekannter Küste schiffbrüchig gewordenen Emigranten-Familie. Aus dem Engl. 8. Cart. 1½ f.
- C. Luckhardt in Cassel.
9294. Ebert, W., das pharisäische Wesen unserer Zeit. Predigt. gr. 8. Geh. ** 2½ N \mathcal{R} .
- Maass in Stockholm.
9295. Flygare-Carlen, G., ein Handelshaus in den Scheeren. Küsten-Roman. 1. Bd. 1. Abth. 8. 1859. Geh. ¾ f.
- Fr. Manz in Wien.
9296. Rittinger, P., Erfahrungen im berg- u. hüttenmännischen Maschinen-, Bau- u. Aufbereitungswesen. Jahrg. 1857. 4. Mit Atlas in gr. Fol. Geh. * 2 f.
- Marcus in Bonn.
9297. Walter, F., zu Richter's Kirchengericht. gr. 8. Geh. 2½ N \mathcal{R} .
- G. Mayer in Leipzig.
9298. Drlich, L. v., Reise in Ostindien in Briefen an Alex. v. Humboldt u. Carl Ritter. 3. Aufl. Lex.-8. Geh. * 2¾ f.
- J. C. B. Mohr in Heidelberg.
9299. Preuschen, v., Geschichte der französ. Revolution vom J. 1858 v. ihrem Beginne bis zur Erwählung Louis Napoleon's zum Präsidenten der Republik. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * ¾ f.
- Neumann-Hartmann in Elbing.
9300. Reductions-Tabelle d. Holländischen Getreide-Gewichts auf das neue Zoll-Gewicht. 1 Bl. in 4. 2 N \mathcal{R} .
- Neumeister in Leipzig.
9301. Belehrungen, leichtfächliche, üb. die gesammten Zweige der land- u. hauswirtschaftl. Viehzucht. 1—4. Hft. 2. Aufl. gr. 8. Geh. à * ½ f.
Inhalt: 1. Hamm, W., Anleitung zur Aufzucht der Hühner, Hähne u. Rapaunen. 2. Hamm, W., Welche Hühner soll man züchten? ob. die verschiedenen Hühnerracen u. ihre Benutzung. 3. Hamm, W., Anleitung zur einträglichsten Taubenzucht. 4. Hamm, W., Zucht, Wartung u. Pflege der Gänse.
- R. Geh. Ober-Hofbuchdr. (Decker) in Berlin.
9302. Bussler, R., der Rafael-Saal. Verzeichniss der im königl. Orangeriehause zu Sans-Souci auf allerh. Befehl aufgestellten Copien nach Gemälden v. Rafael Sanzio. gr. 16. Geh. * ½ f.
- Niecker in Tübingen.
9303. Wüst, W. F., Gedichte in schwäbischer Mundart. 16. 1857. Geh. 6 N \mathcal{R} .
- Payne in Leipzig.
9304. Payne's Universum u. Buch der Kunst. 4. Bd. 26. Hft. gr. 4. * ½ f.
- Pierer in Altenburg.
9305. Pierer's Universal-Lexikon der Vergangenheit u. Gegenwart. 4. Aufl. 52. u. 53. Lfg. Lex.-8. Geh. à * ½ f.
- Ritter in Arnsberg.
9306. Hegener, G., der Schreib- u. Leseschüler in niederdeutschen Volks-schulen. 1. Tahl.: Die Fibel. 2 Abthlgn. 8. Geh. à * 2½ N \mathcal{R} .
9307. Wagner, F., Bademicum d. Geschäftskreisenden. 16. Geh. 9 N \mathcal{R} .
- Schaefer in Berlin.
9308. Bazar, der. Berliner illustr. Damen-Zeitung. Jahrg. 1859. Nr. 1. u. 2. Fol. pro cplt. Vierteljährlich * ¾ f.
- Gebr. Scheitlin in Stuttgart.
9309. Jugendblätter f. christl. Unterhaltung u. Belehrung. Hrsg. v. J. Braun. Jahrg. 1859. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. à Hft. 4 N \mathcal{R} .
9310. Pfahler, G., Geschichte der Deutschen v. den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage. 2. Lfg. Lex.-8. Geh. * ½ f.
9311. Schild, F. X., Manuale liturgicum sive explicatio sacrorum rituum juxta rubricas. 2. Fasc. Lex.-8. Geh. * ½ f.
- Schulbuchhandlung in Braunschweig.
8630. Scheffler, H., Theorie der Festigkeit gegen das Zerknicken, nebst Untersuchgn. üb. die verschiedenen inneren Spannungen gebogener Körper u. üb. andere Probleme der Biegungstheorie. gr. 8. Geh. * 24 N \mathcal{R} .
- Stiller'sche Hofbuchh. in Schwerin.
9312. Daniel, C. G. F. [L.], der Legisationen- u. der Formularprozeß der alten Römer aus eigenen Quellenforschungen. gr. 8. Geh. * 1½ f.
9313. Dieckhoff, A. W., die evangelisch-lutherische Lehre v. der heil. Schrift gegen Dr. v. Hofmann's Lehre v. der heil. Schrift u. vom kirchl. Wort Gottes vertheidigt. gr. 8. Geh. * 24 N \mathcal{R} .
- Verlags-Bureau in Adorf.
9314. Taktik der Infanterie u. Cavalerie zum Gebrauche f. Offiziere aller Grade u. Waffen. Bearb. v. Pz. 2 Bde. 4. Aufl. gr. 8. 1859. Geh. 3½ f.
- Verlags-Comptoir in Breslau.
9315. Rudolph, A., die edlen Metalle u. Schmucksteine, ob. die Gold- u. Silberarbeiter-, Scheide- u. Probirkunst, Decimal- u. Vermischungs-rechnung ic. 3. Aufl. gr. 8. Geh. ¾ f.
- Verlags-Comptoir in Wurzen.
9316. Ackermann, G. A., Rechtsfälle aus Erkenntnissen u. Verordnungen der obersten Justiz- u. Spruchbehörden d. Königl. Sachsen. Neue Folge. 8. Bd. 4. Hft. gr. 8. * ¾ f.
- Bogel'sche Verlagsh. in München.
9317. Gratz, L. C., Schauplatz der heil. Schrift od. das alte u. neue Morgenland m. Rücksicht auf die bibl. u. kirchl. Zustände. 2. Aufl. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. Geh. à * 7 N \mathcal{R} .
9318. * Wörterbuch, biblisches, zugleich Register üb. die sämmtl. Ausgaben der heil. Schriften d. alten u. neuen Testamentes von J. F. v. Ulloli. Neue Ausg. 1. Lfg. gr. 8. Geh. * 7 N \mathcal{R} .
- N. Weigel in Leipzig.
9319. Archiv f. die zeichnenden Künste. Hrsg. v. R. Naumann unter Mitwirkg. v. R. Weigel. 4. Jahrg. 4. Hft. gr. 8. * 1 f.
- T. O. Weigel in Leipzig.
9320. * Barthold, F. W., Geschichte der deutschen Städte u. d. deutschen Bürgerthums. 2. Ausg. 2. Lfg. 8. Geh. ½ f.
- Wöller in Leipzig.
9321. Winter, G. A., der kleine Elementarschüler. Enthaltend: Die ersten Anschauungs-, Lese-, Schön- u. Rechtschreibeübungen. 11. Aufl. gr. 8. 1859. Geh. * 3 N \mathcal{R} .
- Seh'sche Buchh. in Nürnberg.
9322. Hönniger, H., Kindlein's erster Freund. Eine neue Bildergabe zur Unterhaltg. f. brave Kinder. 4. Cart. ½ f.

Auszug der Einzeichnung

in das

Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler.

(Mitgetheilt vom Secretär des Vereins.)

Vom 1. Septbr. bis 5. Octbr. 1858.

1. Septbr. Verlag von Friedrich Hofmeister in Leipzig.

Einzeichnungs-Nr.

30928. *Anacker, A. F.*, Bergmannsgruss. Für Solo und Chorstimmen mit Orchesterbegleitung. Op. 17. Orchester-Stimmen 4. f. 15 N \mathcal{R}
29. *Croisez, A.*, Morceau de Salon sur Jenny Bell, de *D. F. E. Auber*, pour Piano. Op. 89. 20 N \mathcal{R}
30. *Drouet, Fils, Louis*, Variations de Concert sur un thème original pour Piano. Op. 3. 25 N \mathcal{R}
31. *Gutmann, Ad.*, L'inquiétude. Impromptu pour Piano. Op. 47. 20 N \mathcal{R}
32. — — La Désirée. Valse pour Piano. Op. 48. No. 1. 17½ N \mathcal{R}
33. — — Marche triomphale et pathétique pour Piano. Op. 48. No. 2. 20 N \mathcal{R}
34. — — Conte du soir. Ballade pour Piano. Op. 50. 15 N \mathcal{R}
35. *Kullak, Adolphe*, Un songe au clair de la lune. Nocturne pour Piano. Op. 29. 17½ N \mathcal{R}
36. *Offenbach, Jacques*, Deux âmes au ciel. Élégie pour le Violoncelle avec acc. de Piano. Op. 25. 12½ N \mathcal{R}
37. *Tedesco, Ignace*, Une nuit de printemps. Nocturne pour Piano. Op. 103. 15 N \mathcal{R}
38. — — Salut à Vienne. Grande Valse brillante pour Piano. Op. 104. 20 N \mathcal{R}
39. *Thalberg, S.*, Lilly Dale. Air américain varié pour le Piano. Op. 74. 22½ N \mathcal{R}
2. Sept. Verlag von Fr. Kistner in Leipzig.
40. *Bruch, Max*, Capriccio für das Pianoforte zu 4 Händen. Op. 2. 17½ N \mathcal{R}
41. *Christianowitsch, N. v.*, 6 Lieder für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 9. No. 1. 5 N \mathcal{R}
42. *Graben-Hoffmann*, 6 Lieder für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 49. Heft 1. 2. à 15 N \mathcal{R}
43. *Gumbert, Ferd.*, 5 Lieder für Sopran oder Tenor mit Begleitung des Pianoforte. Op. 86. 22½ N \mathcal{R}
44. *Hiller, Ferd.*, 9 Gesänge für 1 Altstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 76. Heft 1—3. à 15 N \mathcal{R}
45. *Köhler, Louis*, Sonatine für Clavier. Op. 33. 12½ N \mathcal{R}
46. — — 6 leichte Clavier-Etüden zum Unterricht. Op. 67. 15 N \mathcal{R}
47. *Mayer, Charles*, Divertissement élégant pour Piano à 4 mains. Op. 243. 1. f
48. — — Romance sentimentale pour Piano. Op. 244. 12½ N \mathcal{R}
49. — — Humoresque pour Piano. Op. 245. 15 N \mathcal{R}
50. *Norman, Ludo.*, 3 Clavierstücke zu 4 Händen. Op. 7. 27½ N \mathcal{R}
51. *Struth, A.*, Petites fleurs de Salon. 6 Pièces faciles et élégantes pour Piano. Op. 75. 20 N \mathcal{R}
3. Sept. Verlag von C. F. W. Siegel in Leipzig.
52. *Abt, Franz*, 4 Lieder für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 158. 17½ N \mathcal{R}
53. *Brunner, C. T.*, 3 beliebte Melodien für das Pianoforte im leichten Styl variirt. Op. 350. No. 1. 2. 3. à 15 N \mathcal{R}
54. *Graben-Hoffmann*, 2 Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 14. 10 N \mathcal{R}
55. *Kuntze, C.*, 3 heitere Gesänge für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 49. No. 1. 2. 3. à 10 N \mathcal{R}
56. *Schäffer, Aug.*, 3 humoristische Gesänge für den 4stimmigen Männerchor. Op. 76a. No. 1. 27½ N \mathcal{R} . Dieselben für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 76b. No. 1. 15 N \mathcal{R}
57. *Spindler, Fritz*, Grande Valse brillante pour Piano. Op. 69. arr. à 4 mains. 17½ N \mathcal{R}
58. — — Loreley. Lied von *F. Silcher* frei übertragen für das Piano. Op. 80. 17½ N \mathcal{R}
59. — — Polka di bravura pour Piano. Op. 82. arr. à 4 mains. 15 N \mathcal{R}

10. Septbr. Verlag von F. E. C. Leuckart in Breslau.

Einzeichnungs-Nr.

30960. *Heinsdorff, G.*, Gruss aus der Ferne. Tyrolienne für Pianoforte. Op. 64. 7½ N \mathcal{R}
61. *Spindler, Fritz, Sylphen*. Leichte Tanzweisen für Piano. Op. 93. No. 1—6. à 5 N \mathcal{R}
18. Septbr. Verlag von C. A. Spina in Wien.
62. *Herzberg, Antoine*, 2 Nocturnes pour Piano. Op. 53. No. 1. 2. à 7½ N \mathcal{R}
63. *Meyer, Leopold von*, Walzer der Zukunft für das Pianoforte. Op. 133. 20 N \mathcal{R}
64. *Pacher, J. A.*, 3 petites pièces pour Piano. Op. 40. No. 1. 2. 3. à 10 N \mathcal{R}
65. *Proch, Heinrich*, Der Abend. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 194. 10 N \mathcal{R}
66. *Schnitzer, Johann*, Compositionen u. Transcriptionen für die Zither. No. 1. 2. 4. 7. 8. à 7½ N \mathcal{R} , No. 3. 10 N \mathcal{R} , No. 5. 6. à 15 N \mathcal{R}
67. *Schubert, Franz*, Grosse Fantasie, Op. 15, symphonisch bearbeitet für Piano und Orchester von *Franz Liszt*. Partitur 3. f. 20 N \mathcal{R}
68. *Verdi, J.*, Scene u. Cavatine „Hernani, Hernani! o rette mich“ aus der Oper Hernani und Arie „Nein kein Traum“ aus der Oper „I Lombardi“. Für 1 Sopran-Stimme mit Begleitung des Pianoforte. 20 N \mathcal{R}
69. *Winterberger, Alex.*, Fantasie für das Pianoforte. Op. 7. 1. f
70. — — 4 Gedichte für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 9. Heft 1. 2. 3. à 7½ N \mathcal{R}
30. Septbr. Verlag von Carl Haslinger in Wien.
71. *Bösendorfer, Ludwig*, Aurora-Walzer für das Pianoforte. 45 kr.
72. *Haslinger, Carl*, Sängers Sehnsucht. Ballade für Tenor mit Begleitung des Pianoforte. Op. 106. 1 fl.
73. *Max, H.*, Souvenir-Quadrille für das Pianoforte. Op. 62. 30 kr.
74. *Strauss, Johann*, Spiralen. Walzer. Op. 209. Für das Pianoforte 45 kr., zu 4 Händen 1 fl. 15 kr., für Violine u. Pianoforte 45 kr., für Orchester 4 fl.
75. *Strauss, Josef*, Flora. Polka-Mazur für das Pianoforte. Op. 54. 30 kr., für Violine u. Pianoforte 30 kr.
76. — — Bon-Bon-Polka. Op. 55. Für Pianoforte 30 kr., für Violine u. Pianoforte 30 kr.
77. — — Liebesgrüsse. Walzer. Op. 56. Für Pianoforte 45 kr., für Violine u. Pianoforte 45 kr.
78. — — Moulinet-Polka. Op. 57. Für Pianoforte 20 kr., für Violine u. Pianoforte 20 kr.
79. — — Oesterreichischer Kronprinzen-Marsch für das Pianoforte. Op. 59. 20 kr.
1. Octbr. Verlag von C. F. Peters, Bureau de Musique in Leipzig.
80. *Beethoven, L. van*, Romance pour le Violon avec acc. d'Orchestre ou de Piano. Op. 40. Arrang. avec acc. de Quatuor et Basse ad libit. par P. Comte Walderssee. 15 N \mathcal{R}
81. *Braun, Chr.*, 6 religiöse Gesänge für gemischten Chor. Op. 1. Partitur und Stimmen 1. f
82. *Enke, H.*, Polka-Mazourka brillante pour le Piano. Op. 20. 15 N \mathcal{R}
83. *Plato, Carl*, Concert für die Orgel mit 2 Manualen und dem Pedal von *Wilh. Friedemann Bach*, eingerichtet für das Pianoforte zu 4 Händen. 25 N \mathcal{R}
84. *Reissiger, C. G.*, 6. grand Trio pour Piano, Violon et Violoncelle, Op. 77, arrangé pour Piano à 4 mains par Fr. Gnüge. 1. f. 25 N \mathcal{R}
85. *Rubinstein, A.*, Premier Concerto pour le Piano avec acc. d'Orchestre ou d'un second Piano. Op. 25. Avec acc. d'un 2. Piano 3. f
86. *Voss, Charles*, Tableaux Parisiens. Op. 240. No. 3.: Le château des fleurs. Polka-Mazourka des Comfortables pour Piano. 20 N \mathcal{R}
87. — — Freikugeln-Quadrille für Pianoforte. Op. 250. 20 N \mathcal{R}

4. Octbr. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz.

Einzeichnungs-Nr.

30988. *Beyer, Ferdinand*, Bouquets de Mélodies pour le Piano. Op. 42. No. 58. 1 fl.
 89. — Revue mélodique. Collection de petites Fantaisies instruit sur des motifs d'opéras favoris pour le Piano à 4 mains. Op. 112. No. 27. 1 fl.
 90. *Blumenthal, J.*, La Bruyère. (Emblème-Solitude.) Morceau pour Piano dans lequel est introduit l'air national „Lochaber no more“. Op. 45. 45 kr.
 91. *Burgmüller, Fréd.*, Preciosa. Valse de Salon pour le Piano sur des motifs de Weber. 54 kr.
 92. *Gottschalk, L. M.*, Reflets du passé pour Piano. Op. 28. 45 kr.
 93. *Hamm, J. Val.*, Favorit-Marsch über das Lied: „Der Tyroler und sein Kind“ für das Pianoforte. 18 kr.
 94. *Herz, Henri*, Madrid. Introduction et Bolero pour Piano. Op. 190. 1 fl. 12 kr.
 95. *Ketterer, Eug.*, Fantaisie brillante sur Martha de Flotow pour Piano. Op. 60. 1 fl. 12 kr.
 96. *Labitzky, Joseph*, Les Marionnettes. Polka pour le Piano. Op. 238. 36 kr., à 4 mains 45 kr.
 97. — Jubelfeier-Walzer zum 500jährigen Jubelfeste der Gründung Karlsbads für das Pianoforte. Op. 239. 1 fl. 12 kr., zu 4 Händen 1 fl. 30 kr., für grosses Orchester 4 fl. 12 kr., für 8- oder 9stimmiges Orchester 2 fl. 24 kr.
 98. *Liszt, F.*, Années de Pélérinage. Suite de Compositions pour Piano. 2. Année—Italie. 6 fl.
 99. *Marpurg, Friedrich*, 6 Gesänge für 4stimmigen Männerchor. Op. 1. Heft 1. 2. à 1 fl. 21 kr.
 31000. *Osborne, G. A.*, L'écho. Valse brillante sur des motifs de l'opéra: La rose de Castille de Balfe pour Piano. 54 kr.
 1. — The gay castanet. Morceau de Salon sur un motif de l'opéra: La rose de Castille de Balfe pour Piano. 54 kr.
 2. — Com' égentil de l'opéra Don Pasquale transcrit pour Piano. 45 kr.
 3. *Paque, G.*, Souvenir d'Espagne. Andante et Boléro pour Violoncelle avec acc. de Piano. Op. 10. 1 fl. 48 kr.
 4. *Stasny, L.*, Il Conte di Monte Christo. Quadrille sur des motifs du Ballet de Giorza pour grand ou petit Orchestre. Op. 64. 2 fl. 24 kr.

4. Oct. Verlag von C. F. W. Siegel in Leipzig.

5. *Chwatal, F. X.*, Illustrationen volksthümlicher Lieder für Pianoforte. Op. 144. No. 1. 2. 3. à 12½ Ngr.
 6. *Dreyschock, Alexandre*, Une suite de trois Nocturnes pour le Piano. Op. 120. No. 1. 17½ Ngr. No. 2. 3. à 15 Ngr.
 7. *Köhler, Louis*, 3 Clavierstücke zum Unterricht und Vortrag. Op. 45. 20 Ngr.
 8. — 8 Etuden zur Geläufigkeits- und Vortrags-Entfaltung für das Pianoforte. Op. 69. 1. Heft. 12½ Ngr. 2. Heft. 15 Ngr.
 9. *Kühne, Arnold*, 3 schottische Lieder für 1 Singstimme mit Pianoforte. Op. 4. 7½ Ngr.
 10. — „Es weiss und räth es doch Keiner“. Für 1 Singstimme mit Pianoforte. Op. 5. 7½ Ngr.

4. Oct. Verlag von C. F. W. Siegel in Leipzig ferner:

Einzeichnungs-Nr.

31011. *Kuntze, C.*, „Das wird sich geben, August!“ Komisches Männerquartett. Op. 58. 17½ Ngr.
 12. *Mayer, Charles*, Air russe varié pour Piano. Op. 264. 20 Ngr.
 13. *Naus, Th.*, Variationen über das thüringer Volkslied: „Ach, wie ist's möglich dann“, für das Pianoforte. Op. 11. 15 Ngr.
 14. *Oesten, Theodor*, 3 Fantasie-Transcriptionen über deutsche Volkslieder für das Pianoforte. Op. 135. No. 3. 12½ Ngr.
 15. *Reinecke, Carl*, Gesänge aus Schneewittchen. Op. 55. No. 1. 2. Für 1 Singstimme mit Pianoforte à 7½ Ngr.
 No. 3. Für weiblichen Chor mit Orchester- oder Pianoforte-Begleitung. Clavierauszug 20 Ngr, Singstimmen 7½ Ngr.
 16. — 5 Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Op. 58. 1. ♫ 2½ Ngr.
 17. *Spindler, Fritz*, Redowa. Morceau brillant de Concert pour Piano. Op. 101. 17½ Ngr.
 18. *Suhr, J.*, Fantaisie mélodique pour Violoncelle avec acc. de Piano. Op. 4. 1. ♫ 7½ Ngr.

5. Oct. Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

19. *Grützmacher, Friedrich*, Concert (No. 2, Gdur) für das Violoncell. Op. 42. Mit Begleitung des Orchesters 4 ♫, mit Quartett 2 ♫ 10 Ngr, mit Pianoforte 2 ♫
 20. *Gurlitt, Cornelius*, Sonate (No. 4) für das Pianoforte. Op. 21. 1 ♫
 21. *Hering, Charles*, Le chant des campanelles pour le Piano. Op. 24. 12 Ngr.
 22. — Polka capricciosa pour le Piano. Op. 26. 12 Ngr.
 23. — Le chant des Lilas. Mélodie pour le Piano. Op. 32. 10 Ngr.
 24. — La neige de fleurs. Valse pour le Piano. Op. 33. 20 Ngr.
 25. — Regrette-Espèrè. Mazourka pour le Piano. Op. 34. 18 Ngr.
 26. *Köhler, Louis*, Kleine Genrestücke für den Klavierunterricht. Op. 68. 18 Ngr.
 27. *Lux, Friedrich*, Grosses Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. 2 ♫ 20 Ngr.
 28. *Mendelssohn Bartholdy, Felix*, Marche tirée du Capriccio, Op. 22, par F. L. Schubert. Pour Piano seul 12 Ngr, à 4 mains 18 Ngr.
 29. — 6 Praeludien und Fugen für das Pianoforte. Op. 35. Arrang. für das Pianoforte zu 4 Händen. 2 ♫ 20 Ngr.
 30. *Paganini*, Grandes Etudes transcrives pour le Piano par F. Liszt. No. 1. 15 Ngr. No. 2. 12 Ngr. No. 3. 18 Ngr. No. 4. 5. à 10 Ngr. No. 6. 20 Ngr.
 31. *Reinecke, Carl*, Ouverture zu Hoffmann's Kindermärchen vom „Nussknacker und Mausekönig“. Op. 46. Arrang. für das Pianoforte zu 2 Händen. 18 Ngr.
 32. *Schumann, Robert*, Zigeunerleben. Op. 29. No. 3. Für Männerchor mit 4 händiger Pianofortebegleitung eingerichtet von Joh. Herbeck. 25 Ngr.
 33. *Talexy, Adrien*, L'aigrette. Polka-Mazurka pour le Piano. 15 Ngr.
 34. — Polka-Mazurka sur la Reine Topaze pour le Piano. 18 Ngr.

Richtamtlicher Theil.

Die Wahlzettelnoth.

Dass das Nebeneinanderbestehen concurrirender Wahlzettel-Journale, wie es gegenwärtig wieder stattfindet, für den Buchhandel ein Uebelstand ist, liegt auf der Hand. Der Verleger fürchtet, dass eine Journal möchte nicht von allen Sortimentern beachtet werden, und lässt daher, wenigstens mitunter, einen und denselben Titel in beide Journale einrücken, was natürlich seine Kosten vermehrt, und der Sortimenten muss unter diesen Umständen fortwährend die größte Aufmerksamkeit aufwenden, um nicht unwill-

fürlich und unnöthig einen und denselben Artikel mehrmals zu verschreiben, und hat ohnehin um so mehr Zettel sich anzusehen. Ließe sich die doppelte Inseritur eines Titels ein und für alle Mal unmöglich machen, so wäre allerdings in den erwähnten Beziehungen den Collegen beider Geschäftszweige geholfen, und die Concurrenz würde noch dazu vielleicht dauernd den Vortheil gewähren, dass der Verleger billigere Berechnung und der Sortimenten besseres Papier erhielte, als wenn nur Ein Wahlzettel-Journal und dieses als Privat-Unternehmen bestände. Jenes Unmöglichmachen dürfte jedoch

unter den obwaltenden Verhältnissen eben selbst unmöglich sein, und daher scheint mir in der Wahlzettelnoth — eine Radicalur erforderlich. Als eine solche und wohl gewiß probate möchte ich hiermit empfehlen und vorschlagen:

mit Aufopferung eines entsprechenden, mäßigen Theiles des ganz hübschen Rein-Ertrags, den unser Börsenblatt jährlich abwirft, mit letzterem eine Wahlzettel-Beilage zu verbinden, welche so beschaffen ist, daß sie jede Concurrenz unmöglich macht und Sortimentern wie Verlegern keinerlei Nachtheile und größere Vortheile gewährt, als Privatunternehmer, die doch auf die Dauer keine Opfer werden bringen wollen, bewilligen würden und könnten.

Dies ist meines Erachtens bei den Mitteln, die dem Börsenverein zu Gebote stehen, eine durchaus nicht schwer zu lösende Aufgabe. Die Einrichtung könnte z. B. folgendermaßen sein:

1) Sämtliche aufzunehmende einzelne Wahlzettel sind durchgängig in drei Classen zu sortieren:

a) von den Verlegern eingesandte über noch nicht fertige, wenigstens noch nicht in Leipzig angekommene Novitäten;

b) von der Redaction besorgte über eben in Leipzig eingetroffene Nova, — wobei diejenigen, welche bereits in Classe a aufgenommen wurden, etwa mit * versehen werden;

c) von den Verlegern eingesandte über im Preise herabgesetzte, über auf's neue à cond. offerite Artikel, über Partie-Offerten u. s. w.

2) Sämtliche Zettel der Classe a werden etwa auf blauem, sämtliche der Classe b auf weißem und sämtliche der Classe c auf rothlichem Papier gedruckt, wenigstens jede Classe durchgängig auf Papier einer Farbe, die sich von den Farben der beiden andern Classen auffallend unterscheiden muß. (Warum? brauche ich auch hier wohl nicht zu erörtern, weil es jedem praktischen Collegen von selbst einleuchten wird.)

3) Für die Zettel der Classe b werden keine Insertionsgebühren berechnet, für die Classen a und c billigere, als ein Privatunternehmer, der dabei etwas erübrigen will, zu stellen im Stande ist.

4) Die Titel von Kunstsachen und Musikalien müssen sich durch consequent festgehaltene Schriftarten von denen der Bücher unterscheiden.

5) In Classe a, wie auch in Classe b, darf nie ein Titel (einer und derselben Auslage und Ausgabe) mehr als einmal aufgenommen werden. In Classe c dagegen darf der Verleger seine Insferate so oft wiederholen, als er will, sowie auch beliebige Zusätze machen. Letztere sind auch in Classe a gestattet.

6) Das Papier zu jeder Classe muß schön, gut beschreibbar, weder zu schwer, noch zu dünn und immer gleichmäßig sein.

7) Sämtliche Wahlzettel werden an alle deutsche Buch-, Kunst- und Musikalienhändler gesandt und zwar auf dem Wege des Buchhandels, nur möglichst rasch; nicht aber an solche Abnehmer des Börsenblatts, die nicht zu den Collegen gehören; zu dem Ende dürfen auch den sämtlichen Exemplaren des letztern, welche die Post bezieht und debitirt, — wenn sie auch zum Theil für Collegen bestimmt sind, durchweg die Zettel nicht beigelegt werden. Rabatt-Offerten und sonstige nur für Collegen bestimmte Notizen müßten hinfällig nicht mehr im Börsenblatt, sondern in den Wahlzettelbogen a und c ihren Platz finden.

Dass dieser Plan noch der Verbesserung fähig sei, bezweifle ich nicht, bitte vielmehr sämtliche Herren Collegen und den verehrlichen Vorstand unseres Börsenvereins, ihn einer freien und strengen Prüfung und Berathung zu unterwerfen. Aber schon so, wie ich ihn für jetzt vorgeschlagen habe, halte ich den Plan unbedingt für ausführbar und der Gesamtheit vortheilhaft, den Verlegern wie

den Sortimentern; er wird ersteren erhebliche Kosten (auch für Circulare) und letzteren viel Mühe ersparen, beiden vielfache Erleichterung und Bequemlichkeit bieten.

Barmen, d. 25. Nov. 1858.

W. Langewiesche.

Zur Beantwortung der Anfrage in Nr. 141. d. Bl.

I.

Hat ein Verleger einen Pränumerationspreis festgestellt und denselben bei Lieferung des ersten Heftes nachgenommen, so ist er verpflichtet, alles Uebrige unberechnet nachzuliefern, er hat kein Recht, einen Pfennig, sei es unter irgend einer Entschuldigung, nachzuberechnen. Alle sogenannten Nachschüsse sind ungerecht; in keinem civilisierten Staate würde es möglich sein, einen solchen Nachschuß gerichtlich zu rechtfertigen. Wenn ein Verleger unter den in der Anfrage genannten Umständen den Sortimentshändler zwingen will, ihm seine unrechtmäßige Berechnung zu bezahlen, so hat er unserer Ansicht nach ebenso viel Recht, wie ein Straßenräuber, der einem die Börse raubt. — Von Recht kann nicht die Rede sein, es ist ein gewaltsamer Raub.

London, 22. Nov. 1858.

S. W.

II.

Der hier in Frage stehende Prospectus ist wie ein Contract in optima forma zwischen Käufer und Verkäufer zu erachten und darf unter keiner Bedingung eine einseitige Aenderung erleiden. Demnach ist der Sortimenten wie der Käufer in seinem vollen Recht und der Verleger kann gesetzlich angehalten werden, seine Verpflichtung auf Grund des Prospects vollständig zu erfüllen.

Unlangend das Verfahren des Verlegers A. gegen den Sortimenten B. durch Nichtabliefern einer von B. längst und schon im voraus bezahlten Ware, wodurch der Letztere doch wohl gezwungen werden soll, in die Ausschreitungen des Verlegers A. zu willigen, so sieht dasselbe einer Selbsthilfe so ähnlich wie ein Ei dem andern.

Wer da weiß, wie schwer eine Selbsthilfe von Rechtswegen bestraft wird, der wird ein solches Gebaren, wie hier vorliegt, im hohen Grade tadeln müssen. Wir wollen uns hier jeder weiteren Ausschaffung enthalten. Nur eins wollen wir bemerken: Fälle wie der hier angeführte gehören im Buchhandel leider nicht zu den Seltenheiten, und wir sind geneigt, die Schuld davon einzigt den Sortimenten in die Schuhe zu schieben; die leidige Gewohnheit des Geschäftes lassen ist die Ursache zu diesem und zu noch so vielem Andern.

Altendorff.

Zum russischen Rechnungsjahr.

VII.*)

An Herrn Friedr. Lucas.

Statt Ihrer etwas gereizten Antwort hätten Sie beweisen sollen, daß

1) die allgemeinen Geschäftsnormen des deutschen Buchhandels für die russischen Handlungen nicht ausreichen;

2) daß die russischen Handlungen das Risico übernehmen, wenn von ihnen eigenmächtig auf neue Rechnung getragene oder zur Disposition gestellte Artikel zu alten Auflagen, also für den Verleger zu Maculatur werden.

Uebrigens ist es kein Streit um des Kaisers Bart, wenn man sich der willkürlichen Durchlöcherung der allgemeinen Geschäftsnormen widersetzt und ich glaube bewiesen zu haben, daß sie auch für die russischen Handlungen ausreichen.

Spondäus.

*) VI. S. Nr. 144.

VIII.

P. P.

In Bezug auf das Circular des Herrn Fr. Andr. Perthes in Gotha vom 13. Sept. a. c. erklären wir Unterzeichnete, daß wir zwar stets den billigen Wünschen der Herren Verleger nachzukommen suchen werden, uns aber außer Stande sehen, unseren Geschäftsumsus nach den Forderungen des Herrn Perthes abzuändern.

Wir sind sämtlich der festen Überzeugung, daß neben unserm eigenen auch der Vortheil der Herren Verleger bei den bis jetzt bestandenen Rechnungsverhältnissen am besten gewahrt ist, und daß aus einer Umänderung dieser letzteren nach dem Vorschlage des Herrn Perthes für uns sehr viel unnütze Mühe und Kosten, für die Herren Verleger durchaus kein Nutzen, für beide Theile aber recht unangenehme Rechnungsdifferenzen entspringen würden.

Demnach haben wir uns entschlossen:

unsere Rechnungen mit den Herren Verlegern auch künftig nur so zu führen, daß wir kein Buch in alte Rechnung aufnehmen, was nicht bis zum 31. December in unsern Händen ist, indem wir denjenigen Herren Verlegern, welchen dies nicht convenirt, freistellen, die festen Bestellungen, die wir von Mitte October bis Ende des Jahres machen werden, mit entsprechend erhöhtem Rabatt gegen baar zu expediren. Ein Zurücklegen unserer Bestellzettel bis zum Frühjahr dagegen müßte von uns als Rechnungsaufhebung angesehen werden.

Indem wir Sie ersuchen, hiervon Notiz zu nehmen, empfehlen wir uns mit Hochachtung und Ergebenheit

Im November 1858.

J. Deubner in Riga. — Deubner & Hoff in Moscou. — Harry Dohnberg in Libau. — Eggars & Co. in St. Petersburg. — Edm. Goetschel's Buchhdlg. in Riga. — Theod. Hoppe in Dorpat. — R. Jacoby in Pernau. — E. J. Karow in Dorpat. — Kluge & Ströhm in Reval. — Carl Krug in St. Petersburg. — N. Kymmel in Riga. — Fr. Lucas in Mitau. — Ed. Mintos in St. Petersburg. — A. Münt in St. Petersburg. — G. A. Reyher'sche Buchh. (Ferd. Besthorn) in Mitau. — B. J. Schmiedekampf in St. Petersburg. — F. Wassermann in Reval. — G. L. Zimmermann in Libau.

Die geschäftlichen Gründe, welche uns zu dieser Erklärung veranlassen, sind in den Börsenblättern d. J. Nr. 133., 35., 36., 44. näher entwickelt.

Verbote.

Bon dem Rath der Stadt Leipzig ist unterm 15. November die Druckschrift:

Lessing, Gotth. Ephr., Emilia Galotti, ein Trauerspiel in fünf Aufzügen. Zum Uebersehen in das Englische mit Anmerkungen und Wörterbuch von Dr. Otto Fiebig.

Lessing, Gotth. Ephr., Emily Galotti, a tragedy in five acts. Arranged for translation into english, with notes and copious vocabulary by Dr. O. Fiebig. Leipzig 1858, Hennings'sche Buchh.; London, Nutt.

mit Beschlag besiegelt worden, weil dieselbe bezüglich des Textes für widerrechtlichen Nachdruck der in der G. J. Göschens'schen Verlagsh. im Jahre 1856 erschienenen Ausgabe von „Emilia Galotti; ein Trauerspiel in fünf Aufzügen von Gotth. Ephr. Lessing“ zu erachten gewesen ist.

Büschrit an die Redaction.

Geehrter Herr Redacteur!

Aus Anlaß der Veröffentlichung des Berichtes über die diesjährige General-Versammlung des Kreisvereins der rheinisch-westfälischen Buchhandlungen in Nr. 129. Ihres geehrten Blattes finde ich es in meinem Interesse gelegen, nach Jahren wieder einmal darauf aufmerksam zu machen, daß ich seiner Zeit aus dem genannten Vereine ausgetreten bin, weil ich die Vereinsstatuten als nicht vereinbar mit einem tüchtigen Geschäftsbetriebe erachtete.

Schon seit langen Jahren fristet der genannte Verein nur noch ein Schattenleben. Es würde die Wahrheit dieser Behauptung am klarsten daraus erhellen, wenn der Vereinsvorstand sich entschließen könnte, die Frequenz der letzten sechs General-Versammlungen nach Zahl und Namen zu publiciren. Ich bin aber auch ohne solche Publication zufällig in den Stand gesetzt, einige Beweise für die Wahrheit dieser Behauptung anzuführen. Während nämlich nach den Statuten den sämtlichen Mitgliedern der Verkehr mit mir, auch der gegenbaar, untersagt ist, stehe ich mit 72 (zweihundertsechzig) meiner rheinisch-westfälischen Herren Collegen, die Vereinsmitglieder sind, in offenem Rechnungsverkehr, wofür ich den Beweis, falls die Behauptung von irgend einer Seite bestritten werden sollte, Ihnen, Herr Redacteur, mich privatim zu leisten erbitte. Von den 48 übrigen Mitgliedern, mit denen ich nicht in Verbindung stehe, ist die Zahl 7 meiner hiesigen Herren Collegen abzuziehen, und befinden sich unter den übrigen 41 Herren zumeist solche, mit welchen ein Verkehr meinerseits weder jemals gewünscht, noch angestrebt worden ist, und zum Theil solche, mit denen ich meinerseits einseitig den Verkehr wieder abgebrochen habe.

Der Veröffentlichung des Vereins gegenüber wird man diese Mittheilung meinerseits mit nicht als Indiscretion, vielmehr billig nur als abgezwungene Gegenwehr anrechnen.

Wie in dem erwähnten Punkte die Vereinsstatuten von den meisten der Herren Mitglieder gleichsam als nicht existirend angesehen werden, so ist es bei manchen auch der Fall in Betreff des Rabattgebens, namentlich darf ich dabei nicht über Engherzigkeit bei einigen meiner hiesigen Herren Collegen klagen, und erinnere, damit sich die betreffenden Herren richtig orientiren können, an den Beginn des jetzigen Schulsemesters und an Thieme's englisches Wörterbuch. Was aber hier in der Hauptstadt Westfalens der Fall ist, läßt sich ohne Mühe auch in der rheinischen Hauptstadt entdecken, und füge ich Ihnen, geehrter Herr Redacteur, ein Originalschreiben in dieser Beziehung bei. Daraus erhellt, daß ein Mitglied des Kreisvereins es nicht für statutenwidrig hält, Artikel seines Verlages mit 33½ Prozent per Circular an Private auszubieten. Ich erbitte mir das Schreiben gelegentlich wieder zurück.

Man sollte auch das verantiquite Junftwesen, das sich durchaus selbst überlebt hat, fahren lassen. In Geldsachen hört eben alle Gemüthslichkeit auf, darin thut Jeder, was ihm recht und vortheilhaft scheint, und es nutzt der Statutenkopf zu weiter nichts, als dazu, blauen Dunst und böses Blut zu machen. Wollte die Großzahl der Mitglieder unumwunden ihre Ansicht aussprechen, so würde die Auflösung des Vereins die direkte Folge davon sein. Daß das bisher nicht geschehen ist, glaube ich einfach dem Umstände zuschreiben zu dürfen, daß die Mehrheit der Mitglieder es nicht einmal für der Mühe werth hält, einen besondern Absagebrief zu schreiben, daß sie vielmehr die einfache Thatsache, daß sie die Statuten nicht mehr respectiren, als factischen und vollgültigen Absagebrief ansehen, und sich eben nicht weiter darum kümmern, ob ihre Namen noch in den Vereinslisten figurirten oder nicht.

Genehmigen Sie, Herr Redacteur, die Versicherung besonderer Hochachtung.

Münster, den 22. Nov. 1858.

Friedr. Gzin.

Briefwechsel.

Herrn E. H. in W. — Ihre Mittheilung infolge des Sp.'schen Artikels in Nr. 141. d. Bl. kann weder als eine Berichtigung desselben, noch als ein Beitrag zur weiteren Erörterung des fraglichen Gegenstandes angesehen werden; dieselbe verfolgt vielmehr nur persönliche Interessen und ist daher, wie von Ihnen vorgesehen, in den Anzeigetheil zu verweisen gewesen.

Herrn A. R. in S. — Obenan von jeder Nummer des Börsenbl. ist die Notiz zu lesen, daß die Inserate an die Expedition desselben zu senden sind; wenn demgeachtet solche an die Redaction adressirt werden, so hat man sich die dadurch verzögerte Aufnahme selbst zuzuschreiben, denn jedes Inserat hat ordnungsmäßig erst der Expedition zur Notiznahme vorzuliegen.

Anzeigeblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[17785.] Zu dem Concuse über das Vermögen des Buchhändlers Ludwig Fernbach hat die Stadtgerichts-Salariencasse, und der Kammergerichts-Referendarius Albert Schwarz hier selbst nachträglich eine Forderung von resp. 4. f. 18 S fl 6 Z und 781. f. 2 S fl 6 Z. (erstere mit dem im §. 78. der Concurs-Ordnung bestimmten Vorrechte) angemeldet. Der Termin zur Prüfung dieser Forderung ist auf

d. 14. Decbr. d. J. Worm. 11 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Jüdenstraße Nr. 58., Zimmer Nr. 12. vor dem unterzeichneten Commissar, dem Königlichen Stadtgerichtsrath Liebmann, anberaumt, wovon die Gläubiger, welche ihre Forderungen angemeldet haben, in Kenntniß gesetzt werden.

Berlin, den 18. November 1858.

Königliches Stadtgericht, Abtheilung für Civilsachen.

Der Commissar des Concurses
Liebmann.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[17786.] Rheine a. Ems, am 26. Novbr. 1858.
P. P.

Hierdurch beeche ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mit Concession der Königl. Regierung bereits am 1. August 1856 an hiesigem Orte eine Buchhandlung unter der Firma:

August Kocholt

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung verbunden mit Schreibmaterialienhandlung und Leihbibliothek eröffnet habe.

Wie bisher, werde ich vorläufig auch noch fernet vorziehen, meinen Bedarf nur indirect zu beziehen, und muß demnach für alle unverlangten Zusendungen danken, dagegen bitte ich um zeitige Uebersendung von Wahlzetteln, Anzeigen, Placaten, 2 Auctions-Katalogen, Probenummern ic.

durch Herren Immanuel Müller in

Leipzig

und werde ich davon beste Verwendung machen.

Ich empfele mich Ihnen

ganz ergebenst

August Kocholt.

Theilhabergesuche.

[17787.] Für ein blühendes, im besten Betriebe stehendes Sortiments-Geschäft einer Residenzstadt wird wegen Kränklichkeit des Associe ein Theilnehmer, resp. Erfazmann unter sehr vorteilhaften Bedingungen gesucht, der über ein Vermögen von 10,000. f. verfügen kann. Das Geschäft befriedigt in seiner Gebahrung gewiß die strengsten Anforderungen eines jeden Reflectenten und der Aufschwung des Geschäfts

speciell, als die merkliche Zunahme der Bevölkerung dieser Stadt geben für die Zukunft eine genügende Versicherung für die Existenz beider Eigenthümer dieser Handlung. Nach Wunsch kann das Geschäft in die Hände des Eintretenden später oder sogleich übergehen. Nur auf reelle Anfragen kann weiter genügende Auskunft erteilt werden, wofür die Exped. d. Bl. Offeren unter Chiffre X. Y. aus Gefälligkeit entgegennimmt.

Verkaufsanträge.

[17788.] Eine Buchhandlung mit Leihbibliothek und Wochenblatt, mit welcher noch Papier-, Schreib- und Zeichnenmaterialienhandel verbunden werden kann, ist zu verkaufen durch

Gustav Burckhardt in Leipzig
(Kaufhalle).

[17789.] Wegen vorgerückten Alters des Besitzers einer lebhaften, bedeutenden Sortiments-Buchhandlung einer großen Stadt, in welcher noch keine Konkurrenz fühlbar ist, wird ein reeller zahlungsfähiger Käufer gesucht, dem ein nicht unbedeutendes Vermögen zur Verfügung steht.

Durch den soliden Betrieb, lebhaften Handverkauf, eine Wahl guter Kunden ist das Geschäft in steter Zunahme des Umsatzes und Ertrages seit Jahren begriffen; eine gleiche thatkräftige Fortführung desselben sichert dem neuen Eigenthümer noch ein günstigeres Resultat.

Näheres auf gefäll. Offeren unter Chiffre B. W. 40., welche Dr. G. F. Steinacker in Leipzig aus Gefälligkeit befördert.

[17790.] Eine Leihbibliothek von ca. 1850 Bdn., sehr geeignet als Stamm für eine größere Bibliothek, soll billig verkauft werden. Adressen von Reflectenten werden durch die Höhl. Müller'sche Buchhandlung in Erfurt erbeten.

Kaufgesuche.

[17791.] Ein guter Verlag oder auch einzelne gediegene Artikel, deren Gangbarkeit nachgewiesen werden kann, werden von einem zahlungsfähigen Käufer mit Verlagsrecht zu acquiriren gesucht. Offeren unter Chiffre A. O. besorgt die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[17792.] Bei dem jetzigen Umschwunge in Preußen, den sie mit angestrebt, werden

Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik und Literatur, redigirt von Gustav Freytag und Julian Schmidt. Sich einer immer größeren Bedeutung und Verbreitung zu erfreuen haben. Ich bitte Sie daher, dieselben allen namhaften Lesezirkeln und Kaffeehäusern, überhaupt bei jeder vorkommenden Gelegenheit gef. zu empfehlen.

Leipzig im Nov. 1858.

Fr. Ludw. Herbig.

 Zu Festgeschenken besonders geeignet!
[17793.]

Soeben ist erschienen:

Shakspeare-Album,
in photographischen Abbildungen
nach den Original-Blättern
der grossen Shakspeare-Galerie
herausgegeben von
Wilhelm v. Kaulbach.

Lieferung I—III. in kl. Folio, in eleg. Carton.
Lieferung 1. Macbeth (3 Blatt). Preis 2. f.

25 S fl — 1. f. 21 S fl baar.

Lieferung II. Der Sturm (2 Blatt). Preis
1. f. 25 S fl — 1. f. 3 S fl baar.

Lieferung III. König Johann (3 Blatt). Preis
2. f. 25 S fl — 1. f. 21 S fl baar.
(Jedes Blatt einzeln 1. f. — 18 S fl baar.)

Um den von allen Seiten laut gewordenen Wünschen nach dem Besitz einer kleineren wohlfeilern Ausgabe der bekannten grossen Shakspeare-Galerie entgegen zu kommen, haben wir die oben genannten photographischen Nachbildungen anfertigen lassen. Wir bieten dieselben den Kunstden zu einem so mässigen Preise dar, dass deren Anschaffung nunmehr auf das thunlichste erleichtert wird. — Die Abbildungen selbst sind von dem Hof-Photographen G. Schauer in Berlin mit der grössten Sauberkeit ausgeführt und geben in dem verkleinerten Maassstabe die ganze Schönheit des Kupferstiches wieder, ja man kann behaupten, dass sie denselben in der Totalwirkung noch übertreffen. — Die demnächst erscheinende vierte Lieferung wird den „Julius Caesar“ in 3 Blättern zur Darstellung bringen.

Nicolai'sche Verlagshdg. in Berlin.

[17794.] Für die Weihnachtszeit
bitte zur Completirung des Lagers gef. zu
verlangen:

Volger, Dr. W. F., Geschichtstafeln zum Schul- und Privatgebrauche. In drei Abtheilungen: Alte, mittlere und neuere Geschichte. Folio. 1855. In Umschlag. à 3. f. 22 Ngr ord. und 2. f. 24 Ngr netto. (Baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, à 2. f. 15 Ngr.)

— do. Complet, gut cartonnirt à 4. f. ord. u. 3. f. netto od. 2. f. 22 Ngr netto baar.

— do. Elegant gebunden à 4. f. 10 Ngr ord. und 3. f. netto baar.

Davon einzeln:

— do. Erste Abtheilung: Alte Geschichte. à 24 Ngr ord. und 18 Ngr netto.

— do. Zweite Abtheilung: Mittlere Geschichte. à 1. f. 10 Ngr ord. und 1. f. netto.

— do. Dritte Abtheilung: Neuere Geschichte, von der Entdeckung von Westindien bis auf die Gegenwart. 1855. à 1. f. 18 Ngr ord. und 1. f. 6 Ngr netto.

Ergebnist

Hamburg, im Novbr. 1858.

Joh. Aug. Meissner.

[17795.] Verlagsveränderung.

Aus dem Verlage von G. Heinze & Co. in Görlitz sind durch Kauf vom 10. November 1. J. an uns übergegangen und nur von uns zu ziehen:

1. Abcontrafeitung der Stadt Görlitz im 1565. Jar, von Joseph Mezker Golt-schmidt zu Görlitz und Georg Scharffen-bergk Formschneider. 1566. 12 Blatt Holzschnitte in Folio. (Neuer Abdruck von den noch vorhandenen Original-Holzschnitten.) 2 φ ord., 1 φ 15 S φ netto.
2. Dorst, J. G. L., Schlesisches Wappenbuch, oder die Wappen des Adels im sou-verainen Herzogth. Schlesien, der Grafschaft Glatz und der Ober-Lausitz. Mit 180 Tafeln in Buntdruck. 3 Thle. (Pfg. 1—15.) 4. 1842—48. 30 φ ord., 22 φ 15 S φ netto.
3. — Grabdenkmäler. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte des Mittelalters. An Ort und Stelle gezeichnet. Mit 24 Tafeln in Tondruck und deutschem und französischem Text. Bd. I. II. (nicht mehr erschienen). 1846—47. 2 φ 20 S φ ord., 2 φ netto.
4. — Reiseeskizzen. An Ort und Stelle gezeichnet, mit kurzer Beschreibung. Mit 6 Tafeln in Tondruck. Erstes (einziges) Heft. 4. 1847. 1 φ 10 S φ ord., 1 φ netto.
5. Köhler, G., der Bund der Sechsstädt der Ober-Lausitz. Mit 5 Tafeln Wappen-Abbildungen in Buntdruck. 4. 1846. 2 φ ord., 1 φ 15 S φ netto.
6. Ruhlandt, Ed., Paul Raschke, der deutsche Robinson. Ein Festgeschenk für die reifere Jugend. Mit 4 feinen Holzschnitten. gr. 12. 1857. Kart. 27 S φ ord., 18 S φ netto.

Die unter Nr. 1—5. bezeichneten Artikel können wir nur fest oder baar liefern, da die Auflagen nur noch sehr klein sind. Von Dorst's schlesischem Wappenbuch sind überhaupt nur noch 10 vollständige Exemplare vorhanden, die wir à 20 φ baar ablassen.

Ruhlandt, Paul Raschke geben wir gern à Cond., und belieben Sie für Ihr Weihnachtslager zu verlangen.

Breslau, im November 1858.

Schletter'sche Buchhandlung.
H. Skutsch.

Adolf Schults, der Harsner am Heerd.

[17796.] Von dieser letzten Gabe des beimgegangenen Dichters habe ich eine Anzahl von Exemplaren in englischen Einband mit Goldschnitt binden lassen. (Preis 20 S φ .) Handlungen, welche sich für dieses, dem Hause und dem Familienleben gewidmete Büchlein verwenden wollen, auch zur bevorstehenden Weihnachtszeit, die bitte ich, zu verlangen.

H. Böhlan in Weimar.

Fünfundzwanziger Jahrgang.

Neuigkeiten und Fortsetzungen

[17797.] aus dem Verlage der
M. Du Mont-Schauberg'schen
Buchhandlung in Köln.

In mäßiger Anzahl wurden soeben von uns versandt und stehen davon die Novitäten noch ferner à Cond. zu Diensten:
Ahn, Dr. Fr., praktischer Lehrgang zur schnellen und leichten Erlernung der italienischen Sprache. Erster Cursus. Brosch. 7½ S φ . — Schlüssel zum Englischen Lehrgange. Erster und zweiter Cursus. Brosch. 7½ S φ . — nouvelle Méthode pratique et facile pour apprendre la langue Anglaise. Brosch. 7½ S φ .

Bone, H., Weilchen-Samen. Neue Lieder für Kinder. Illustrierte Pracht-Ausgabe mit sechs Bildern in schönstem Farbendruck. 4. Eleg. cart. 2 φ .

Als Festgeschenk für das zarte Kindesalter sehr zu empfehlen.

Hahn, Dr. H., Geschichte der katholischen Missionen. Erster Band. Brosch. 2 φ .

Geistliches Bademecum. Taschengebetbuch für kathol. Christen. Zweite vermehrte Aufl. In Corduan hübsch geb. 15 S φ .

Dieses gediegene Gebetbüchlein in bequemstem Taschenformat wird überall unter gebildeten Katholiken Absatz finden, wo die Herren Sortiment der dasselbe zur Wahl mit vorlegen.

Bretonische Volkslieder. Gesammelt und übersetzt von Moritz Hartmann und G. Pfau u. Taschenformat. In engl. Lein. geb. 1 φ 25 S φ .

Inhalt und Ausstattung machen diese interessante Sammlung auch zu Festgeschenken geeignet.

Kölner Rechenfibel, herausgegeben vom Lehrerverein zu Köln. Kl. 8. In Schulband. 5 S φ .

Schumacher, J. J. H., Pastor, Handbuch zur Erklärung der heiligen Geschichte des Alten und Neuen Testaments. Zweiter Band. (Schluß.) gr. 8. 1 φ 20 S φ .

Wirth, Max, Grundzüge der Nationalökonomie. Zweiter Band. Volkswirtschaftspflege u. Finanzwissenschaft. gr. 8. Brosch. 2 φ 20 S φ .

Wir bitten bei Aussicht auf geeignete Verwendung zu verlangen.

[17798.] Wir haben soeben die verlangten Exemplare versandt von:

Häußer, Ludw., deutsche Geschichte. Zweite Auflage. Erster Band. 1 φ 20 S φ no. und können ferner nur feste Bestellungen darauf ausführen.

Zugleich kam zur Versendung die neue billige Schulausgabe von:

Gellert's, C. F., geistliche Oden und Lieder. 7½ S φ ord. (Auf 12 — 1 frei.)

Wir empfehlen solche für Ihr Weihnachtslager.

Berlin, 20. Novbr. 1858.

Weidmann'sche Buchhdg.

Ein nie veraltendes Kinderbuch

[17799.] sind die in meinem Verlage erschienenen:

Bilder und Reime,

Reime und Bilder

für Kinder.

Mit Zeichnungen von

Ludwig Richter

u. A.

Eleg. cart. 10 N φ .

Ich expediere dieselben à Cond. mit 25 %, gegen baar mit 40 %, und gebe bei 6 Exemplaren 1 Exemplar. Es werden nur ganz saubere Exemplare ausgeliefert.

Leipzig u. Dresden, im Novbr. 1858.

Justus Naumann.

[17800.] Neuigkeit.

Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versendet:

Jüdische Predigten, von Herman Roth, Rabbiner zu Ungar.-Brod. 20 N φ ord.

1857 erschien:

Sabbath-, Fest- u. Gelegenheits-Predigten, von Dr. S. Herrheimer, Herzogl. Vandrabbiner zu Bernburg. 1 φ 10 N φ .

Von beiden stehen Exemplare in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[17801.] Die nahe Festzeit betreffend,

zeige ich hierdurch an, daß ich von den zu Geschenken vielfach benutzten Artikeln meines Verlags als:

Stöber's Erzählungen. — Meurer, Luther's Leben, große u. kleine Ausgabe; — Katharina Luther, geb. v. Bora. — Trautmann's Kirchengeschichte. — Langbein's Predigten.

— Nüling's Sonntagsfreude. — Delitsch, Communionbuch. — Gerhard's heilige Beitrachtungen. — Woltersdorf's evangelische Psalmen ic.

Exemplare in soliden, einfachen und eleganten Einbänden (nicht Fabrikbänden) vorrätig halte u. für feste Rechnung in Leipzig ausliefern. Leipzig u. Dresden, 25. Novbr. 1858.

Justus Naumann.

[17802.] Zur Nachricht,

dass ich durch Remission von Expl. wieder in den Stand gesetzt bin, von folgenden Artikeln, welche fehlten, ferner à Cond. liefern zu können:

Gerstäcker, Friedrich, die Regulatoren in Arkansas. 3 Bde. (Aus dem Waldbücher Amerika's. 1. Abtheilung.) Neue wohlf. Stereot.-Ausz. 1½ φ ord.

— die Flusspiraten des Mississippi. 3 Bde. (Aus dem Waldbücher Amerika's. 2. Abtheilung.) Neue wohlf. Stereot.-Ausz. 1½ φ ord.

— Gold! Ein Californisches Lebensbild aus dem Jahre 1849. 3 Bde. 4 φ ord.

und bitte, für's Lager zu verlangen.

Leipzig, 27. Novbr. 1858.

Hermann Costenoble.

317

[17803.] Neues Prachtwerk.

Soeben erschien:

A r g o.
Album für Kunst und Dichtung.
1859.

Mit Kunst-Beiträgen

von

W. Amberg, C. Arnold, Lud. Burger, C.,
Cretius, A. Haun, Th. Hosemann, H.,
Kretschmer, Ludw. Löffler, Ad. Menzel,
Ed. Pape, W. Riefstahl, C. Steffeck, O.,
Weber, O. Wisniewski

und

Dichtungen

von

H. v. Blomberg, F. Eggers, Th. Fontane,
Em. Geibel, R. Gottschall, Th. Heyse, B. v.
Lepel, H. Lingg, W. v. Merckel, Chr. Fr.
Scherenberg, Th. Storm.

Herausgegeben von

Fr. Eggers, Th. Hosemann, B. v. Lepel.

Grösstes Quartformat. Mit 18 lithogr. Kunstdrucken, von den Künstlern selbst auf Stein gezeichnet, 6 Illustrationen und 1 Titelblatt in Farbendruck brillant ausgeführt.

Preis brosch. 5 fl. 20 Sgr. ord., 4 fl. 7½ Sgr. netto. Höchst eleg. geb. mit vergoldeter Deckelpressung und Goldschnitt Preis 7 fl. ord., 5 fl. 12½ Sgr. netto. In Maroquin Preis 10 fl. ord., 7 fl. 15 Sgr. netto. In Sammet Preis 17 fl. ord., 12 fl. 22½ Sgr. netto.

Gegen baar auf 6/1 Freixemplar.

Die Jahrgänge 1857 und 1858 sind, soweit der nur noch geringe Vorrath reicht, zu denselben Preisen zu beziehen.

Zum dritten Male bietet die „Argo“ den zahlreichen Freunden ihre aus vereinten Kräften von namhaften Künstlern und Dichtern hervorgegangenen Schöpfungen dar. Ein redliches Streben nach immer höherem Ziele wird niemand erkennen, und so glauben wir auch diesmal ein Prachtwerk im besten Sinne geliefert zu haben, das nicht bloss mit äußerlich leerem Schmucke prangt, sondern das wahrhaft Schöne mit ächtem inneren Werth vereint.

Breslau, 9. Novbr. 1858.

Verlagshdlig. Eduard Trewendt.

Empfehlenswerthes Festgeschenk!

[17804.] Bei F. Claassen in Brüssel erschien soeben und wird in Leipzig ausgeliefert:
Zani de Ferrauti, le livre de la vie. 1 höchst geschmackvoll ausgestatteter Band in 32. Geh. 15 Ngr. Elegant geb. in Goldschnitt 22½ Ngr. mit 40% gegen baar.

Aus eigener täglicher Erfahrung weiß ich, wie schwer uns Sortimenten die Aufgabe wird, aus der großen Masse schwülstiger unmoralischer französischer Literatur eine gute passende Lektüre für „junge Leute“ herauszufinden und zu empfehlen. Das „Buch des Lebens“ hilft diesen Uebelstande ab, — es reicht sich Feuchtersleben und anderen ähnlichen Werken an, und wenn Sie es empfehlen, so werden Sie sich sicher den Dank Ihres Publicums erwerben.

[17805.] In der k. k. Hof-Buch- u. Kunsthändlung **F. A. Credner** in Prag sind nachbenannte

Kunstvereinsblätter

gegen baar franco Leipzig und Wien mit 25% zu haben, oder werden gegen andere entsprechende Bilder umgetauscht.

150 Neukreuzer oder 1½ fl. österr. Währing.
= 1 fl.

Wiener Vereinsblätter.

1836. Zriny's Tod. Gez. v. Pet. Krafft, gest. von Fr. Stöber. 5 fl. 25 Nkr.

1837. Heil. Cäcilie. Joh. Schäfer v. Leonhartshof. C. Rahl. 3 fl. 15 Nkr.

1839. Die Klostersuppe. Jos. Dannhauser. Fr. Stöber. 4 fl. 20 Nkr.

1840. Heimkehr im Sturm. Fr. Gauermann. Joh. Passini. 4 fl. 20 Nkr.

1841. Die Ernte. Fr. Gauermann. Joh. Passini. 4 fl. 20 Nkr.

1842. Das Gewitter. P. Fendi. Dan. Weiss. 3 fl. 15 Nkr.

1846. Heil. Katharina v. Siena. W. H. Rieder. Fr. Stöber. 3 fl. 15 Nkr.

1848. Dichterliebe. Jos. Dannhauser. Jos. Axmann. 5 fl. 25 Nkr.

1849. Cardinal Kolonitz und Graf Stahremberg. A. B. v. Perger. Leop. Beyer. 5 fl. 25 Nkr.

1850. Todter Heiland. Ant. del Santo. Bl. Hösel. 4 fl. 20 Nkr.

1851. Heimkehr der Thiere bei Gewitter. Fr. Gauermann. Petzan. 4 fl. 20 Nkr.

1852. Christenverfolgung in den Katakomben. C. Wahl. Chr. Meyer. 12 fl. 60 Nkr.

— Romanen-Lecture. Jos. Dannhauser. Fr. Stöber. 3 fl. 15 Nkr.

1853. Völkerscheidung. Kaulbach. J. Thäter. 5 fl. 25 Nkr.

— Austria. Leop. Kupelwiser. Fr. Stöber. 4 fl. 20 Nkr.

1854. Auswanderer. W. Koller. L. Schöninger, galvanograph. 4 fl. 20 Nkr.

— Der Genesene. Waldmüller. Lit. Weixelgärtner. 4 fl. 20 Nkr.

— Salomon's Urtheil. Jos. Führich. Fr. Stöber. 4 fl. 20 Nkr.

1855. Romulus u. Remus. Jos. Binder. Leop. Beyer. 2 fl. 10 Nkr.

1856. Wetterhorn. Ant. Hausch. Carl B. Post. 4 fl. 20 Nkr.

— Aufnahme eines Lehrlings. Waldmüller. Lith. Dauhage 3 fl. 15 Nkr.

1857. Einweihung des Münsters zu Freiburg. M. v. Schwind. J. Ernst. 4 fl. 20 Nkr.

— Aus dem Salzkammergut. Ant. Hausch. Carl B. Post. 4 fl. 20 Nkr.

Prager Vereinsblätter.

1840. Trauernde Juden. J. Führich. Lith. F. Hanfständl. 4 fl. 20 Nkr.

1841. Joseph u. Maria nach Bethlehem. J. Führich. L. Beyer. 2 fl. 10 Nkr.

1842. Scenen aus dem Octoberfest in Rom. Mastrand. Lith. Hanfständl. 2 fl. 10 Nkr.

1847. Mädchen am Fenster. Fr. Schön. Lith. Hanfständl. 4 fl. 20 Nkr.

1848. Popelka. E. Neureuther inv. sculp. 1 fl. 5 Nkr.

1849. Eine Alpe. M. Lotze. Lith. Hanfständl. 4 fl. 20 Nkr.

— Vision in der St. Veitskirche. Jos. Hellich del. et sculp. 4 fl. 20 Nkr.

— Flitterwoche. Jos. Manes. Lith. Sir. 2 fl. 10 Nkr.

1850. Columbus. Ch. Ruben. F. Hanfständl, galvanographirt. 6 fl. 30 Nkr.

1851. Erster Unterricht im Waidhandwerk. E. Hess. Lith. Hanfständl. 6 fl. 30 Nkr.

1852. Hussiten-Schlacht. Trenkwald. F. Hanfständl, galvanographirt. 3 fl. 15 Nkr.

1853. Tod des heil. Bruno. Aug. v. Bayer. Lith. Fr. Hohe. 1 fl. 5 Nkr.

1854. Abendgebet des Hirten. M. Lotze. Lith. Hanfständl. 5 fl. 25 Nkr.

1855. Theure Zeche. R. S. Zimmermann. Lith. J. Wölffle. 3 fl. 15 Nkr.

1857. Ansicht von Prag. Haushofer. Lith. Hohe. 2 fl. 10 Nkr.

Salzburger Vereinsblätter.

— Die Auswanderer. W. Koller. L. Schöninger, galvanographirt. 4 fl. 20 Nkr.

1850. Maler-Atelier. K. v. Enhuber. Lith. J. Wölffle. 2 fl. 10 Nkr.

1853. Die Taufe. Geyer. Lith. Hanfständl. 4 fl. 20 Nkr.

1855. Der Invalide. K. v. Enhuber. B. Höfel. 2 fl. 10 Nkr.

Triester Vereinsblätter.

1844. Maria Ruthven. van Dyck. Th. Benedetti. 2 fl. 10 Nkr.

1840. Raubanfall. C. Schindler. Lith. Aug. Selb. 2 fl. 10 Nkr.

Für Handlungen in preußischen Garnisonstädteln!

In meinem Verlage erschien soeben:
Das Königl. Preuß. Kriegsheer. — Seine Eintheilung und Standquartiere, seine Chefs und Commandeure bis zum Regiments-Commandeur incl. nebst einem kurzen Leitfaden, enthaltend die militärischen Grade, ihre Abzeichen, die einzelnen Bestandtheile des Heeres, die Honneurs und die Beschreibung und Erläuterungen der Orden. Mit ausführlicher Ordenstafel. Zur Instruction für den Preußischen Soldaten systematisch zusammengestellt v. P. Götsch. 4. 16 Seiten. Preis 2 Sgr. ord., 1½ Sgr. netto baar. Auf 10 ein Freierpl. Potsdam, 25. November 1858.

J. Schlesier.
(Stechert'sche Buchh.)

Kurth's illustriertes Kochbuch
für bürgerliche Haushaltungen, sowie auch
für die feine Küche.

[17807.] 2. Auflage.
Geh. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 18 Sk. Schön geb. 1 $\frac{1}{2}$
25 Sk.

welches allgemein als das beste Werk dieser Art anerkannt wird, wird zur Weihnachtszeit vielfach zu Geschenken gekauft werden. — Um den so häufig an mich ergangenen Aufforderungen zu genügen, werde ich auch die gebundenen Exemplare à Cond. geben, und bitte davon zu verlangen.

Berlin, im November 1858.

Martin Berendt.

[17808.] An alle Handlungen, die Rechnung 1857 geordnet haben und die Neuigkeiten anzunehmen, habe ich versandt:

Lieder
für
Jung und Alt
von
J. J. Schäublin,
Lehrer an der Realschule in Basel.

Dritte vermehrte Auflage.
Geh. Preis 5 Sk. oder 18 Kr. ord.

Also die 3. Aufl. binnen 2½ Jahren und zwar Auflagen bis an 12000 Expl. — Aus diesem sehe Sie, es muß hier etwas Ungewöhnliches geleistet worden sein. — Meine Schweizer Herren Collegen fordere ich auf, dieses Werkchen mit jedem andern, etwa bei Ihnen eingeführten Liederbüchlein zu vergleichen; Sie werden finden, daß das meine, was Ausstattung und Preis anbelangt, jede Concurrenz besteht; es hat auch schon in Gantons, wo ein obligatorisches Liederbuch eingeführt war, wegen seiner Vorzüge und zwar bei früheren höheren Preisen Eingang gefunden.

Freieexemplare für Lehrer, die mit zu nennen wären, stehen zu Diensten.

Sammlung
geistlicher Lieder
für
vierstimmigen Männergesang
mit
besonderer Rücksicht auf Jünglingsvereine
bearbeitet und herausgegeben
von
einigen jungen Freunden.
Mit einem Vorwort von J. Riggensbach,
Prof. d. Theol.

Zweite vermehrte Auflage.

Geh. Preis 8 Sk. oder 28 Kr.

Die freundliche Aufnahme, welche dieses bescheidene Büchlein an so vielen Orten gefunden, hat eine neue und stärkere Auflage nötig gemacht, bei welcher überdies eine Erhöhung des Preises eingetreten ist. Nur der frühere höhere Preis war Ursache, daß es an manchen Orten nicht Aufnahme fand.

Basel, im November 1858.

Bahnmayer's Buchb.
(G. Detloff.)

[17809.] Buchhändler-Literatur!

Herr Franz Wagner in Leipzig ist so gefällig gegen baar zu debitiren:

Der Jahresabschluß des Sortimentsbuchhändlers. Eine kurzgefaßte, auf Erfahrung beruhende Anleitung, nach den Grundsätzen der einfachen Buchhaltung den Vermögensbestand, sowie Gewinn und Verlust einer Sortimentsbuchhandlung zu ermitteln. 8. 12 Sk. baar.

Der Verfasser gibt hier eine ganz einfache Art an, wie man eine genaue und sichere Berechnung des Vermögensbestandes, sowie von Gewinn und Verlust einer Sortimentshandlung aufzustellen im Stande ist. Seine Arbeit ist eine wirklich praktische und sehr brauchbare; denn wer nach dieser Anleitung verfährt, hat nicht eine monatelange, außerst mühsame Arbeit zu bewältigen, vor welcher unter Zehnen — Neune zurücktrecken, sondern er sieht die Bilanz sich im Laufe des Jahres sozusagen von selbst entwickeln.

Deshalb haben praktische, bewährte Buchhändler, wie Herr J. P. Himmer in Augsburg und Herr G. Franz in München, sowie Herr Franz Wagner in Leipzig, welche das Manuscript vor dem Druck gelesen, sich sehr lobend und anerkennend darüber ausgesprochen und den Verfasser ermutigt, im Interesse des Gesamtbuchhandels seine Anleitung durch den Druck zu veröffentlichen.

Früher ist in gleichem Commissions-Verlage erschienen:

Zur Reform des deutschen Buchhandels. 16.

(VIII u. 72 S.) Geh. 12 Sk.

Die häufig sehr geringe Vorbildung, deren ungeachtet viele junge Leute fortwährend zum Buchhandel gezogen werden; der Ruin, welchem der Buchhandel entgegen geht durch die Verschleuderung des Rabatts, von welchem der Sortimentsbuchhändler leben sollte, und der trostlose Zustand des Feldes der Kritik, auf welchem Selbstlob, Beweihräucherung, auch gute Freunde und wildes Parteiwesen sich herumtummeln, sind die Gegenstände, welche der Verfasser zur Reform gebracht wissen will. Der große Briffall, den das Schriftchen gefunden, zeigt, daß es das Interesse des Buchhandels sich zu irringen gewußt hat.

[17810.] Da ich die Fortsetzung der **Illustrierten Welt**

nut auf feste Rechnung oder gegen baar lieferne, und

das zweite Heft des Jahrganges 1859 schon Anfang December erscheint, so wollen sämtliche Handlungen, welche mir ihre Continuation bis jetzt noch nicht angaben, gesl. umgehend bestellen. Unverlangt verschicke ich Heft II. nicht!

Zu fernerer freundlicher Verwendung offerire ich Exemplare des ersten Heftes

und Sammlerapparate und bitte, in beliebiger Anzahl zu verlangen.

Stuttgart, den 25. November 1858.

Eduard Hallberger.

Neue Ansichten von Palästina

nach der Natur gezeichnet von J. M. Bernatz
[17811.] in München.
(Höhe 20½". Breite 29½".)

Bethlehem in Farbendruck col. 2 $\frac{1}{2}$.

Jerusalem v. d. N.-O.-Seite. Ebenso. 2 $\frac{1}{2}$.
Jerusalem vom Oelberg aus. Schwarz 1 $\frac{1}{2}$
15 Sk.

Letzteres Blatt wird späterhin auch in Farbendruck erscheinen, sowie bei entsprechendem Erfolge noch 3 andere Blätter: Nazareth — Berg Sinai — Tabor — in Aussicht stehen. Von diesen ganz neuen, noch nicht in den Handel gekommenen sorgfältig ausgeführten Blättern haben wir für Norddeutschland den ausschließlichen Debit übernommen, können jedoch nur bei sicherer Aussicht auf Absatz je 1 Expl. à Cond. geben, sonst nur gegen baar ausliefern, auch bei den äußerst niedrig bestimmten Preisen nur 25% Rabatt gewähren.

Wir bitten demnach, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, 27. Novbr. 1858.

Vossische Buchh.

[17812.] Für die Weihnachtszeit haben wir von:

Die ewige Ruhe der Heiligen,
dargestellt

von Richard Baxter.

Aus dem Englischen
von

Otto von Gerlach,
weit. Dr. u. Prof. der Theol., Conf. Rath u. Hes.
Prediger in Berlin.

Fünfte, wohlfeile Taschen-Ausgabe.

Preis 15 Sk.

wieder Ex. in Galico mit Goldschnitt binden lassen, wonach die ohnehin gefällige Taschen-Ausgabe noch leichter verkäuflich wird; wir können indes gebundene Ex. nur fest geben.

Bei dieser Gelegenheit mögen wir nicht untermlassen, von neuem darauf aufmerksam zu machen, daß diese unsere Ausgabe, die schon wegen ihrer meisterhaften, einem deutschen Originale gleichenden Uebertragung bekanntlich als die beste unter den vorhandenen angesehen ist, noch den Vorzug vor anderen Ausgaben hat, daß sie nicht das ursprüngliche englische Original, „das Mängel hat, die ihm den Eingang unter uns sehr erschweren würden“, sondern die „in des Verfassers Geiste bedeutend abgekürzte engl. Ausgabe von Fawcett“ zu Grunde gelegt hat.

Berlin, im Nov. 1858.

Gustav Schlawitz Verlagsbuchhdg.

[17813.] Von der zu Festgeschenken besonders geeigneten Prachtausgabe von:

Rückert's Lehrgedicht,

in rotem Einband mit Goldschnitt, sind jetzt wieder Exemplare vorrätig, die ich zu 1 $\frac{1}{2}$ 27½ Sk netto auf feste Rechnung liefern.

Leipzig.

S. Hirzel.

317.

Empfehlungswertes Festgeschenk.

[17814.] Soeben ist erschienen:
Deutsche Kunst in Bild und Lied.
Original-Beiträge
deutscher Maler und Dichter.
Herausgegeben

von
A. d. Böttger.

1. Jahrg. 1859.

4. Geh. 3 fl 20 Rℳ; in Prachteinband in Galico mit Goldschnitt 5 fl 15 Rℳ; in Galico mit weissem Schnitt 4 fl 25 Rℳ.
Prachtwerk mit Originalzeichnungen von J. L. Hübner, Ed. Bendemann, Genelli, Lessing, Raubach ic. und Originaldichtungen von E. M. Arndt, Freih. v. Eichendorff, Geibel, Hebbel, dem Herausgeber und vielen Anderen.

Bezugsbedingungen: 25 % in Rechnung, 33 1/3 % gegen baar. Rabatt auf jeden Einband 10 Rℳ. Gebunden nur fest, à Cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung, oder ausnahmsweise in sehr mässiger Anzahl.

J. G. Bach (Ed. Störmer) in Leipzig.

[17815.] Wir versandten soeben:

Altes und Neues
aus
den Ländern des Ostens.

Bon
Dnomander.

Band I. Indien.

Band II. Aegypten und Kleinasien.
gr. 8. Geh. Preis 2 fl 15 Rℳ netto.

Neues

Archiv für Handelsrecht,
herausgegeben

von

Dr. J. F. Voigt,
Rath bei dem O. U.-Gericht zu Bremen,
und

Dr. E. Heinichen,
Präses des Handelsgerichts zu Hamburg.

Ersten Bandes viertes Heft.

gr. 8. Geh. Preis 20 Rℳ netto.
Hamburg, d. 26. Nov. 1858.

Perthes-Besser & Maufe.

Zur Completirung Ihres Lagers empfohlen!
[17816.]

Allgemeiner Hand-Atlas
der

Erde und des Himmels.

Entworfen und gezeichnet

von

Kiepert, Weiland, C. Gräf und A. Gräf.
70 Karten Kupferstich in Royal-Fol.
Prachtvoll geb. in Halb-Juchten 24 fl ord.,
18 fl netto, 17 fl baar. = 7/6 Expl. für 110 fl
baar.

Weimar.

Landes-Industrie-Comptoir.

Neue Jugendschrift von Friedr. Hoffmann.

[17817.]

Heute versandte ich nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen als Neuigkeit: **Hoffmann, Friedrich, historische Erzählungen für die reifere Jugend.** Mit 2 Abbildungen in Tondruck. In Umschlag cart. 27 Rℳ ord., 18 Rℳ netto.

sah mich aber genötigt, die Zahl der à Cond. verlangten Exemplare größtentheils zu reduzieren, da die Auflage sonst zur Versendung nicht ausgereicht haben würde. — Diejenigen geehrten Handlungen, welche noch nicht bestellten, bitte ich um baldige Angabe des etwaigen Bedarfes, damit die Exemplare noch rechtzeitig vor Weihnachten eintreffen. à Cond. kann ich nur noch in einfacher Anzahl expedieren. In feste Rechnung lieferne ich 11/10 Exemplare mit 33 1/3 %; gegen baar 7/6 Exemplare mit 40 % Rabatt.

Leipzig, am 22. Novbr. 1858.

Ernst Fleischer.

(R. Hentschel.)

[17818.] à Condition mit 50%!

Während der bevorstehenden Festzeit wollen Sie die im Laufe dieses Winters
in dritter Auflage
erschienenen und à Condition mit 50 % Rabatt versandten

Miniaturl-Ausgaben:

Borel, Album lyrique de la France moderne.
Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt. 2 fl oder 3 fl. 30 kr. rhein.

Freiligrath, the Rose, Thistle and Shamrock, a selection of english poetry chiefly modern. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt. 2 fl oder 3 fl. 30 kr. rhein.

Scherer, deutscher Dichterwald. Lyrische Anthologie. Mit einem Titel-Stahlstich, gezeichnet von F. Rothbart, gestochen von A. Schleich. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt. 2 fl oder 3 fl. 30 kr. rhein.

Seidl, Natur und Herz. Lyrische Gedichte. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt. 2 fl oder 3 fl. 30 kr. rhein.

gef. nie auf Lager fehlen lassen, da sich dieselben vorzüglich zu Festgeschenken eignen. Eine besonders thätige Verwendung liegt in Ihrem eigenen Interesse, da solch glänzende Bezugsbedingungen sonst nirgends bei derartigen Werken geboten sind.

Recht zahlreichen Bestellungen entgegen sehend, zeichnet

ergebenst

Stuttgart, im December 1858.

Eduard Hallberger.

[17819.] Heute wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Elze, R., Englischer Liederschatz. 4. verbesserte und vermehrte Auflage. Geh. 1 fl 15 Rℳ ord., 1 fl netto.

Auf 6 fest = 1 Freieremplat.

Leipzig, den 26. Novbr. 1858.

Eduard Hähnel.

[17820.] Die geehrten Sortimentshandlungen ersuche ich, mir gefälligst umgehend ihre feste Continuation von:

„Ueber Land und Meer“.

Allgemeine Illustrierte Zeitung
herausgegeben

von
F. W. Hackländer.

Erster Jahrgang.
Erstes Quartal.

anzuzeigen, da Nr. II. nur auf ausdrückliche Bestellung und mit Nachnahme des ersten Quartals expediert wird.

Zugleich bemerke ich wiederholt, daß directe Zusendungen, um keine Handlung zu benachtheiligen, von mir nicht gemacht werden können.

Das schöne Unternehmen Ihrer thätigsten Verwendung empfehlend, zeichnet
Ergebnist

Stuttgart, den 25. November 1858.

Eduard Hallberger.

[17821.] Soeben erschien:

Guida generale

della
navigazione per le coste settentrionali ed
orientali dell' America del sud dal Rio della
Plata al Pará

per
Eugenio Rodriguez.

Vol. II. gr. 4. (xv-1246 pag.) Con Atlante di
35 tavole in folio. Geb. Preis 22 fl netto.

Band I. erschien 1855 und kostet 15 fl netto.

Neapel, im November 1858.

Albert Detken.

[17822.] Soeben ist im Commissions-Verlage des Unterzeichneten erschienen:

M. G. Saphir's

humoristisch-satyrischer

Volkstkalender
für 1859.

Mit nahe an 100 Illustrationen von E. Reinhardt ic.

In allegorischen Umschlag gehetzt. Preis 12 Rℳ,
gegen baar mit 1/3.
Freieremplat 20/1, 50/3, 100/7.

Dieser elegant ausgestattete, von Witz und Humor in Wort und Bild strotzende Jahrgang des weitverbreiteten Kalenders enthält

die letzten literarischen Arbeiten Saphir's und bildet somit ein ebenso wehmütiges als humorreiches Vermächtnis an die zahllosen Verehrer des dahingeschiedenen Humoristen.

Da der Kalender auf Veranlassung und im Interesse der Erben Saphir's herausgegeben wurde, so ist eine reine und dündige Abrechnung notwendig und kann sonach derselbe nur gegen baar bezogen werden.

Ich bitte, durch Hrn. F. L. Herbig in Leipzig zu verlangen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Wien, Ende November 1858.

Eduard Hügel.

[17823.] Im vorigen Monat versandte pro novitate:
Was eine Schwalbe der andern erzählt.
 Ein Märchen von Julie von Großmann. Mit 2 bunten Bildern. Eleg. geb. 8 Ngr.

Erzählungen für das höhere Jugendalter,
 und zwar vom 11. bis zum 14. Jahre.
 Von K. G. Petermann (Auch unter dem Titel: Erzählungen für die verschiedenen Stufen des Jugendalters. 4. Bändchen.) Mit 6 Bildern in Tondruck. Kart. 1 1/2 f.

K Handlungen, welche bie von noch nicht erhielten oder weitere Exemplare zur gef. Verwendung à Cond. zu erhalten wünschen, bitte zu verlangen. — Auch die 3 ersten Bändchen der Erzählungen für das Jugendalter stehen noch à Cond. zu Diensten.

Ergebnst
Leipzig, im Nov. 1858.

Herm. Fritzsche.

Lehmann's großes Kochbuch.

[17824.] 12. Orig.-Auflage.
 empfehle ich geneigter Verwendung:
 In Pappband in farbigem Umschlag 1 f. —
 20 Ngr no. — 18 Ngr baar.
 In engl. Leinwandband 1 1/4 f. — 25 Ngr
 no. — 23 Ngr baar.
 In Prachtband mit reichster Vergoldg. 1 1/2 f.
 — 1 f no. — 28 Ngr baar.

Freieremphare 7/6 u. s. w.

Die erste Ausgabe liefere ich für's Lager in unbefrängter Anzahl à Cond. und gewähre bei Bezug von Partien besondere günstige Bedingungen.

Leipzig 1858. Friedrich Voigt.

[17825.] Hamburg, im October 1858.
 P. P.

Die sich von Woche zu Woche mehrenden Anfragen nach einem ermässigten Preise von:

Gailhabaud's, Jules, Denkmäler der Baukunst. Unter Mitwirkung von Franz Kugler und Jakob Burckhardt herausgegeben von Ludwig Lohde, Architect und Professor am Königl. Gewerbe-Institute in Berlin. 400 Tafeln und über 90 Bogen Text in gr. 4. Neue Ausgabe in 80 Heften, à 1 1/4 f jedes, oder complet à 100 f Pr. Crt. erlaube ich mir hiermit dahin zu beantworten, dass ein solcher dem Publicum gegenüber nicht existirt, und ich nur in einer neueren Anzeige darauf hinwies, dass die verehrlichen Sortiments-Buch- und Kunsthändlungen in Stand gesetzt wären, des grossen Umfangs des Werkes wegen, Erleichterungen gewähren zu können.

Dazu habe ich auch schon gegen baar sehr hohen Rabatt auf den zwar beträchtlichen, doch eigentlich nicht theuern Preis dieses Werkes gegeben; — dabei es jedoch ganz dem Ermessen der vermittelnden Handlungen überlassen, dem Besteller einen Nachlass selbst zu bestimmen.

Um aber den immer zahlreicherchen Nachfragen entsprechend zu genügen, habe ich mich entschlossen,

eine Anzahl von Exemplaren bis zum Schluss dieses Jahres, resp. bis zur Ostermesse 1859, — jedoch nur den verehrlichen Sortiments-Buch- und Kunsthändlungen gegenüber —

mit 60% abzulassen,
 und biete ich Ihnen solche demnach zu dem Preise

von 40 f netto in feste Rechnung,
 Ostermesse 1859 zahlbar an, wobei ich mir nur vorbehalte, auch die vom Januar 1859 bis zur nächsten Ostermesse bezogenen Exemplare mit in Rechnung 1858 zu stellen.

Ich ersuche Sie nun, Ihren Kunden, die danach fragten und die Sie leicht wieder auffinden werden, desshalb entsprechende Mittheilungen gefälligst zu machen, und denselben unter Wahrung Ihres eigenen Vortheiles die Anschaffung nach Ihrem Ermessen zu erleichtern, entweder im Preise selbst, — durch successive Abzahlung des Betrages, — oder auch durch Bezug der Hefte nach und nach.

Sollten Ihre Kunden vorerst nur Abtheilungen des Werkes nehmen, oder bereits im Besitz von solchen, ihre Exemplare complettiren oder continuiren wollen, so bin ich auch dabei erbötig, Ihnen solche Abtheilungen, Hefte oder Lieferungen (letztere von der ersten Ausgabe des Werkes) — einzeln abzulassen, — und Ihnen solche, resp. nach dem Umfange der Bestellung mit 33 1/3 % oder 40% bis zur Ostermesse 1859, — in Rechnung 1858 zu liefern.

Im Fall der eine oder andere Ihrer Kunden vorerst einige Hefte des Werkes sehen will, so stehen Ihnen davon gern einige à Cond. zu Diensten.

Ihrer geneigten Verwendung, namentlich auch durch Berücksichtigung Ihrer früheren Continuanten, denen die Fortsetzung fehlt, — mich versichert haltend, und darum bittend, verbleiben

Achtungsvoll ergebenst

Joh. Aug. Meissner's
 Verlagshandlung.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[17826.] In meinem Verlage erscheint im December und wird nur auf Verlangen (à Conto 1859) versandt:

Die Einrichtung

von

Krankenhäusern.

Auf wissenschaftlichen Reisen gemachte Studien

von

Dr. Oppert,

pr. Arzte und Assistenten d. kgl. Universitätspoliklinik zu Berlin.

Mit 3 großen Kupfertafeln und 7 in den Text gedruckten Holzschnitten. gr. 4. 5—6 Bogen.

Cartonnirt. Preis 1 f 10 Ngr.

Berlin, am 20. November 1858.

Julius Springer.

[17827.] In meinem Verlage erscheinen in den nächsten Tagen nachstehende sehr verbreitete Schulbücher in neuen Auflagen: Lüben, A., Leitfaden zu einem methodischen Unterricht in der Geographie für Bürgerschulen mit vielen Aufgaben und Fragen zu mündlicher und schriftlicher Lösung. 6. verbesserte Auflage. 8. 7 1/2 Ngr ord. mit 25% Rabatt.

Voltaire, Histoire de Charles XII. avec des notes grammaticales et historiques et un vocabulaire par Dr. Ed. Hoche. 13. Edition. 10 Ngr.

(à Cond. mit 33 1/3 %, fest mit 50% und auf 10 + 1 Freieremphare.)

Von Lüben, Leitfaden stelle ich denjenigen geehrten Handlungen, in deren Wirkungskreise dieses anerkannt vorzügliche Schulbuch noch nicht bekannt sein sollte und die sich für dessen Einführung verwenden wollen, behufs der Versendung zur Ansicht broschirte Exemplare à Cond. zur Verfügung. Nach dem Bergreifen der hierzu bestimmten Anzahl wird das Buch aber, wie bisher, nur roh ausgegeben. Steif broschirte Exemplare halte ich ebenfalls wieder vorrätig und liefere das Exemplar à 8 Ngr ord. 6 Ngr netto; aber nur in feste Rechnung.

Unverlangt versende ich von beiden Artikeln nichts und bitte daher um gefällige Angabe Ihres Bedarfes unter Benutzung des im Naumburg'schen Wahlzettel befindlichen Bestellzettels.

Leipzig, am 29. November 1858.

Ernst Fleischer.

R. Hentschel.

Angebotene Bücher u. s. w.

[17828.] Chr. G. Kollmann in Leipzig offerirt billigst und erwartet Gebote:

1 Gersdorf, Repertorium. V—XVI. und XX—XXII. Bd.

1 Röhr's Predigerbibliothek. I. 1—4. II. 2—4. III. 1—4. VIII. 1—6. IX. 1—5. X. 1—6. XI. 1—6. XII. 1. 3. 5. XIII. 1—6. XIV. 1—6. XV. 1—6. XVI. 1—6. XVIII. 1—5. XIX. 1—6. XX. 1—4. 6. XXIII. 5. 6. XXIV. 2. 5. XXV. 1. 3. 4.

[17829.] Th. Grieben in Berlin offerirt:

1 Illustr. Zeitung 1858. 4. Q. (Wie neu.) Die Fortsetzung stets 8 Tage nach Erscheinen.

1 La Coloration 1857. 1858. 1. Sem. (Neu.)

[17830.] P. Vollig's Buchhdg. in Köln offerirt gegen baar:

1 Rottner, Contowissenschaft.

1 — Buchhaltung.

Ganz neu in 2 Ganzleinbände. geb. für 5 f.

[17831.] Emil Baensch, Königl. Hofbuchhdg. in Magdeburg offerirt sehr billig:

Hof- u. Staats-Handbuch des Kaiserthums Österreich f. 1858. 6 Bde. 4. Brosch. Neu.

- [17832.] **G. Barnewitz** Hofbuchhandlung in Neustrelitz offerirt und erbittet Gebote:
1 Aliseri, Tragedie. 5 Bde. 8. Parma 1801. Hlfz. Neu.
1 Ariosto, Orlando furioso. Mit Kpfrn. 4 Bde. 4. Venezia 1772. Pergamentband. Wie neu.
1 Bischoff, botanische Terminologie. 3 Bde. 4. Brosch. Neu.
7 Deutscher Dichtergarten. I. Curs. (Grimma, Vlgscptr.) Brosch. Neu.
4 Döring, Anleitg. zum Uebers. a. d. Deutschen ins Lat. I. Curs. Elste Aufl. Geb. Hlfz. Neu.
3 Gantter, prakt. Schulgr. der engl. Sprache. I. Abth. 3. Aufl. (Mehler.) Brosch. Neu.
1 — engl. Chrestomathie. 1. Curs. 4. Aufl. (Mehler.) Brosch. Neu.
5 — do. II. Curs. 2. Aufl. Brosch. Neu.
3 Gruner u. Wildermuth, franz. Chrestomathie. I. Curs. 5. Aufl. Brosch. Neu.
1 Hennings, deutscher Ehrentempel. 6 Bde. 4. Gotha 1821. Geb. Hlfz., nebst 1 Folioband Kupfer. Neu.
1 Hinrichs' Katalog 1835—1858. (Gebe auch einzeln ab.)
1 Hoffmann, Europa u. s. Bewohner. Theils geb., theils brosch. Neu.
1 Kladderadatsch 1852—1854. In 3 Bde. geb. Neu.
1 Kohl, Reisen in England. 3 Bde. Brosch. Etwas wasserfleckig.
1 — Reisen in den Niederlanden. 2 Bde. 1850. Brosch. Neu.
1 Deutsches Kunstblatt 1850—1854. Wie neu, doch fehlen 2 Blätter.
10 Lüben u. Macke, Lesebuch f. Bürgerschulen. 6. Theil. 1851. Brosch. Neu.
1 Mefkatalog 1842—1856. (Gebe auch einzeln ab.)
1 Meusel, das gelehrt Deutschland. 33 Bde. Wie neu.
16 Deutsche Musterstücke ic., von Gruner, Eisenmann u. Wildermuth. 1. Abth. 3. Aufl. (Mehler.) Brosch. Neu.
2 Anmerkungen dazu. 1. Abth. (Engl. Compos.)
7 Mager, franz. Lesebuch. 1. Bd. 3. Aufl. (1845, Cotta.) Geb. Neu.
Div. Mager, dtch. Lesebuch. I. II. Bd. 4. Aufl. (1849, Cotta.) Theils geb., theils roh. Neu.
1 Parnasso degl' Italiani viventi. 24 Bdehn. kl. 8. Pisa 1802. Eleg. geb. in 12 Bde. Neu.
1 Schöll, Goethe's Briefe an Frau v. Stein. 2 Bde. 1848. Brosch. Neu.
1 Schulz' Adressbuch 1843, 46, 48, 49, 1851—55.
3—10 Thun's Bucherverzeichniß 1845. 1—4. 1846. 1. 2.
1 Die Natur 1855. 1—3. Quartal. 1856, 1857. Cplt. Brosch. Neu, ungelesen.

[17833.] **Weihnachtsartikel.**

- Die Hessius'sche Buchhandlung in Berlin offerirt in neuen Exemplaren zu nachstehenden Netto-Preisen:
Blanc's Handbuch des Wissenswürdigsten aus der Erdkunde. 6. Aufl. 3 Bde. Braunschweig. Brosch. (4½ ₣) 1 ₣ 5 Sgr.
Colshorn, des Mägdleins Dichterwald. 2. Aufl. Hannover. Brosch. (1 ₣) 15 Sgr.
Schwab's Mustersammlung deutscher Lieder u. Gedichte. 3. Aufl. Leipzig. Geb. (1½ ₣) 25 Sgr.
Petrarca's Gedichte, deutsch von Krigat. Berlin. Brosch. (2¼ ₣) 1 ₣.
Steger's allgem. Weltgeschichte. Mit 12 Landkarten. Leipzig. 3 Bde. Brosch. (4 ₣) 1 ₣.
Rock's, Paul de, ausgewählte Schriften. Deutsch, mit Vorrede von Nellstab. 6 Bde. Potsdam. (6 ₣) 1 ₣.
Lewald's, A., gesammelte Schriften. 12 Bde. Leipzig. Brosch. (12 ₣) 3 ₣.
Nösselt, Lehrbuch der Mythologie. 3. Aufl. Leipzig. Brosch. (2 ₣) 1 ₣.
Minckwitz, illustr. Taschenwörterbuch der Mythologie. 2. Aufl. Leipzig. Brosch. (1½ ₣) 22½ Sgr.
Ettmüller, Literaturgeschichte. Leipzig. Brosch. (2½ ₣) 15 Sgr.
Pruß, Moritz von Sachsen. Trauerspiel. 12. Leipzig. Brosch. (20 Sgr) 6 Sgr.

[17834.] **Simon Schwelm** in Frankfurt a/M. offerirt nachstehende ganz neue Jugendschriften in sehr schöner Ausstattung zu den bei-gesetzten bedeutend ermäßigten Netto-Preisen gegen baar:

- Gockel, Hinkel u. Gackeleia. Ein Märchen von Clemens Brentano für die Jugend bearbeitet von B. Widmann. Mit 6 schön colorirten Bildern. Eleg. cart. (17 Sgr) 7 Sgr.
Sommerlad, kleine Malereien, oder Bilder aus dem Natur- und Menschenleben für die Jugend. Mit 6 fein color. Bildern. Sehr eleg. cart. (17 Sgr) 7 Sgr u. 13/12.
Gollmik, Fabeln. Etwas zur Unterhaltung für das mittlere Kindesalter in Versen u. Prosa. Mit 4 fein color. Bildern in sehr eleg. Einbd. (10 Sgr) 4 Sgr.
Commissionär: Dr. G. F. Schmidt in Leipzig.

[17835.] **Ottomar Vierling** in Görlig lie fert jetzt:

- Dorf's allgemeines Wappenbuch. 2 Bde. mit 318 Tafeln Abbildgn. Statt 4 ₣ no., zum Preise von 1 ₣ 24 Sgr baar.

[17836.] **L. Hegel** in Eichstätt offerirt gegen Angebot:

- 1 Schütz's allgemeine Erdkunde. 32 Lieferungsbd. Wien 1829—1833. Brosch. (Ednpr. 32 Kronenthlt.)

[17837.] **H. L. Schlapp** in Darmstadt offerirt gegen baar:

- 1 Vullers, Lexicon Persico-Latinum. 5 Fasciculi. (Cplt.) Bonnae a/Rh. 1853—57. (18 ₣) 9 ₣.
Eine Partie:

Stern, Lehre von den Wechseln. Gießen 1853. (1 ₣ 18 Sgr) à 15 Sgr.

[17838.] Statt 3 ₣ nur 12 Sgr.

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offerirt: Das Leben des weltberühmten amerikanischen Speculanten und Humoristen P. P. Barnum, beschrieben von ihm selbst. Ein starker Band mit vielen hübschen Holzschnitten in ganz engl. Leinen geb. Nur 12 Sgr.

[17839.] **Weller** in Bauzen offerirt:

Der Bauer als Vieharzt. 3. Aufl. Weimar. Brosch. 1 ₣. Für 7½ Sgr.
Anweis., alle Arten schriftl. Aufsätze, Briefe ic. auszuarbeiten. Nebst Titulaturen ic. 3. Aufl. Helmstädt. Geb. 6½ Sgr. Für 1½ Sgr.

[17840.] **G. Manniske** (Beyer) in Aschersleben offerirt:

Stöckhardt, Schule d. Ch. 6. u. 8. Aufl. — Hellmuth, Naturl. 13. Aufl. — Kittel, Taschenb. — Jäger, Forstculturw. — Erdmann, psych. Briefe. — Zumpt, lat. Gramm. 10. Aufl. — Diesterweg, Jahrb. f. 1854.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[17841.] **Önander** in Tübingen sucht:

3—4 Fornici, Institut. liturg. Mainz, Kirchl. Liguori, Moral. 8 Bde.
Gury's Moral.

Görres, Mystik. 4 Bde.

Westphal, logarithm. Tbln. Königsb. 1822.

Rau, Volkswirtschaftspolitik. Neueste Aufl.

Rothe's theor. Ethik. 3 Bde.

2 Steinhof, Hebräerbrief.

[17842.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:

Weber, Möncherei.

Brocke, irdisches Vergnügen. Cplt. oder 5. u. 6. Bd. apart.

[17843.] **L. A. Kittler** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangezeige:

1 Talmud babyl. Dyhrenb. Ausg.

1 Corpus juris, ed. Kriegel.

[17844.] **Pfautsch & Voß** in Wien suchen und bitten um Offeraten:

1 Stuhr, nordische Alterthümer. Berlin 1817, Maurer.

1 Nordiske Fortids-Sagaer, oversatte af C. C. Rafn. 3 Bde, Kopenhagen 1829—30.

[17845.] **Otto Deistung** in Jena sucht:

- 1 Stifter's Studien.
- 1 Mittermaier, Privatrecht.
- 1 Wächter, Lehrb. d. röm. u. dtch. Strafrechts.
- 1 Dahlmann, Politik.
- 1 Danz, Handb. d. heut. dtch. Privatrechts.
- 1 Savigny, System u. Gesch. d. röm. Rechts.
- 1 Bangerow's Pandekten.
- 1 Sachsenpiegel, v. Homeyer.
- 1 Wochenblatt f. merkw. Rechtsfälle. Jahrg. 1841—1844.
- 1 Wening-Ingenheim, Civilrecht. 5. Aufl.
- 1 Eichhorn, Privatrecht.
- 1 Weber's Lehre.
- 1 Weiske's Rechtslexikon.
- 1 Lessing's Briefwechsel mit seiner Frau.
- 1 — Leben, von seinem Bruder.
- 1 Schmid, Gesch. d. Kirchberg'schen Schlösser.
- 1 Steidanii commentar. de statu rel. et re-publ. Carol. V.
- 1 Löschner, vollständ. Reformationsacta, Document u. Nachricht d. evang. Kirchenreformation betreffend.
- 1 Rückert, Theologie.
- Verschiedene Ausgaben von Horaz, Schriften u. Dissertationen über Horaz.
- 1 Fries, Gesch. d. Philosophie. 2 Bde.

[17846.] **P. Neuvanz & Scheit** in Rudolstadt suchen unter vorher. Preisangezeige:

- 1 Plinius d. J., d. kl. Leiden d. menschl. Lebens.
- 1 Dobrowsky, Institut. ling. Slavicae. 8. Vin-dob. 1822.
- 1 Frenzel, Origines ling. Sorabicae. 4. 1693—1695.
- 1 Seiler, Grammatik d. sorben-wendischen Sprache. Budissin 1830.
- 1 Heiland, üb. d. dramat. Aufführung im Gymnasium. Programm.

[17847.] **P. W. Seidel** in Wien sucht:

- 1 Rayer, Atlas de maladies de la peau.
- 1 Annales médico-psychologiques, par Bail-larger, Cerise et Longet. Alle Jahrgänge bis zum Jahre 1842 incl.
- 1 Schoepf, Kirchenrecht.
- 1 Kriegs-, phys.-geogr. Beschreibung der Stadt Frankfurt.
- 1 Gottsched, nöthiger Vorrath. 2 Bde.
- 1 Bidal, Chirurgie. 1. Aufl. Heft 4. u. 5.

[17848.] **Adolph Enslin** in Berlin sucht:

- 1 Entscheidungen des Ober-Tribunals. 1—30. Bd.

[17849.] **Fr. Pustet** in Regensburg sucht billig und sieht Oefferten entgegen:

- Philothaea. Würzburg. Sämmtl. Jahrgänge. (1—21. Jahrg.) Gut erhalten.

[17850.] **C. Fr. Meyer** in Weißenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- Blumenhagen, gesammelte Werke. Stuttg. 1837. 11. u. 12. Bd. — Ainsworth, Schloss Windsor. Lpzg. 1837. 4. Bd. — Cooper, J. F., der Lootse. Stuttg. 1841. 1. Bd.; — der Scharfrichter v. Bern. Ebd. 1. Bd.; — die Heidenmauer. Ebd. 2. Bd. — Goethe, Gedichte. 1838. — Schiller, Gedichte. 1838. — James, G. P. R., die Schmuggler. Stuttg. 1844. 1. u. 3. Bd. — Hackländer, namenlose Geschichten. 1851. 1. Bd. — Brachvogel, A. E., Friedemann Bach. 3 Bde. — Mühlbach, L., Kaiser Joseph II. u. sein Hof. I. bis III. Abtheilg.; — Heinrich VIII. u. sein Hof. — Virchow, Handbuch der speciellen Pathologie u. Therapie. — Hoffmann, Schriftbeweis. II. Bd. 2. Hälfte. — Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.

[17851.] **Williams & Norgate** in London suchen:

- 4 Baur, d. Christliche des Platonismus.
- 1 Döllinger, Eucharistie in den ersten 3 Jahrhund. Mainz 1826.
- 1 Hollaz, Examen theolog. Holm. 1750.
- 1 Schmidt, L., Forschungen im Gebiete d. Volksgesch. d. Völker Mittelasiens. 1824. Bd. 1.
- 1 Hartmann, die Hebräerin am Pustifisch. 3 Bde.

[17852.] **J. G. Heyse's Sort.** (G. Ed. Müller) in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Boccaccii de Certaldo, Johannis, liber de mulieribus claris. 1473.
- 1 Reiskius, Joa., de imaginibus Jesu Christi. 1685.

[17853.] **Karl Wilberg** (Schimpff & Co.) in Athen sucht:

- Mansi, sacr. conciliorum nova et ampl. collectio. 31 Vol. Fol. Florentiae et Venetiis 1757—1798.
- Callistus (Nicephorus), Historia ecclesiastica. 2 Vol. Fol. Parisiis 1630.
- Cyrillus Alex., archiepiscop., Opera omnia. 7 Vol. Fol. Lutetiae 1638.

[17854.] **P. W. Schmidt** in New-York sucht billig:

- 1 Weise, Geschichte d. Evangelien.
- 1 — Ästhetik.
- 1 Wieck's Gewerbe-Zeitung f. 1858.
- 1 Otto, Lehrbuch d. landwirthschaftl. Praxis.

[17855.] **Emil Schilling** in Dresden sucht:

- 1 Malortie, der Hof-Marschall. 2. Aufl.
- 1 Kurz, Literaturgesch. Lfg. 17. bis Schluss.

[17856.] **Aug. Hesse's Buchh.** in Graz sucht unter gefl. vorheriger Preisangabe:

- 1 Horatius, Werke, v. J. H. Voß. 2 Bde. Braunschweig 1821.

[17857.] **A. Moser** in Tübingen sucht:

- Ahlfeld, Predigten über die Perikopen.
- Predigten über Ehe u. Familie.

Delitzsch, Hebräerbrief.

Hahn, Phil. Matth., Predigten.

Stier, Epheserbrief.

— Brief Jacobi.

Döderlein, Reden u. Aufsätze.

Berner, Theilnahme am Verbrechen.

— crim. Imputationslehre.

Bischoff, Entwicklungsgeschichte.

Froriep, Atlas anatomicus.

Hyrtl, topograph. Anatomie. 1857.

Prager Vierteljahrsschrift 1857.

Gissl u. Bromme, Naturgeschichte.

Horn, Spinnstube. Jahrg. 1. bis 1855.

Augustin. Jugendschrift in franz. Sprache.

Verleger?

Schriften von Gottlieb.

Dittmar's große Weltgeschichte, mit Angabe der Auflage.

[17858.] **Seyring & Hennicke** in Dedenburg suchen antiquarisch:

- 1 Handbuch d. musikal. Literat. 3. Aufl. sammt Ergänzungsb.

2 Pauly, Real-Enzyklopädie. Eplt.

1 Ellendt, Lexicon Sophocleum.

1 Geßler, Gesch. d. Ungarn. Eplt.

1 Becker, Gallus. 2. Aufl. 3 Bde.

1 Gatterer, prakt. Heraldik. Nürnberg 1791.

1 — Abriss d. Heraldik. Gött. 1792.

1 Deser, Gesch. d. deutsch. Poesie. 2 Thle.

1 Philothea. Sämmtl. Jahrgänge.

[17859.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen:

- 1 Mager's pädagogische Revue 1840—57 incl.

1 Zeitschrift f. Gymnasialwesen 1847—57 incl. (Berlin.)

1 — f. österreich. Gymnasialwesen 1850—57 incl. (Wien.)

1 Liebig, Agriculturchemie. 6. Aufl.

1 Winer, comparative Darstellung.

1 Behse, Geschichte der Höfe. Bd. 1—42. (Ausschl. Sachsen.)

1 Ben Chalesta, Jose, Seder olam raba etc. Mit lat. Uebersetzung von Prof. Meyer in Amsterdam. 1699.

[17860.] **R. Frank** in Halberstadt sucht:

- 1 Blanc, Handbuch. 3. Aufl. 2. 3. Thl.

1 Henke, Gesch. d. Kirche. I. Ausg. 7. Thl.

1 Neander, do. I. Ausg. 1. Bd. 2. Abth.

1 Schwarz, Erziehungslehre. I. Ausg. 1. Bd.

1 (Bedler,) Allgem. Staats-, Kriegs- u. Chronika. 6. Bd. u. f.

[17861.] **Basile Issakoff** in St. Petersburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio, ed. J. D. Mansi. Fol. T. 1—13. Florent. 1759—1767. T. 14—31. Venet. 1769—1798.

- [17862.] **Vandenhoeck & Nuprecht** in Göttingen suchen:
2 Krause, Anatomie. 2. Aufl.
1 Tidemann, Tabulae arteriarum.
- [17863.] **Léon Saunier** in Danzig sucht billig:
1 Annalen der Landwirthschaft, v. Lengerke. Jahrg. 1843—53. Auch Offerten einzelner Jahrgänge sind erwünscht.
1 Bobrik, Seefahrtskunde. Eplt. (Ganz billig.)
- [17864.] Die **Wallishausser'sche** Buchhdg. (Josef Klemm) in Wien sucht: Amphitheatrum, worin die Nationen von Asia, Afrika ic. nach ihrem Habit repräsentiret. 3 Thle. Fol. Erfurt 1723. Bullarium Romanum. 28 Vol. Fol. Romae. Neuw-Zag und Weydwerckbuch. Fol. Frankf. 1582. Ortelius, Chronologia od. Beschreibung aller Kriegsempörungen ic. in Ungarn. 4 Thle. u. Anhang. 4. Ortelius redivivus. 2 Vol. Fol.
- [17865.] **Metzler** in Stuttgart sucht: Herloßsohn, der Venetianer. Roman in 3 Bdn. Leipzig, Krappe; oder auch in der Ausg. bei Reclam. (Fehlt.) Neu od. alt.
- [17866.] **Albert Scheurzen** in Heilbronn sucht:
1 Waiblinger's Werke. 9. Bd. apart. —
1 Monatsschrift für Justizpflege. 3. 4. Bd. — 1 Schiller's sämmtl. Werke. T.-A. (Gut gehalten.) — 1 Mittermaier, Privatrecht. Neueste Aufl.
- [17867.] **Georg Vercher** in Laibach sucht und bittet um Preisangabe:
1 Entomologische Zeitung. 1—6. Jahrgang.
- [17868.] **Lippert's Antiquariat** in Halle sucht: Steinbeck, der Dichter ein Seher. Beschäftigungen f. d. Jugend. Jahrg. 1—4. Stuttg. 1834. Color. Bouterwek, Poesie u. Beredsamk. Bd. 4.
- [17869.] **Friedrich Hofmeister** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Pusch, geognostische Beschreibung von Polen. 2 Bde. m. Atlas. Fol. (Cotta.)
- [17870.] **B. Wöhura** in Ratibor sucht und bittet um Offerten:
1 Frauendorfer Blätter. Sämmtl. Jahrg. bis 1857.
- [17871.] Die **Koschyn'sche** Sort.-Hdg. (A. Schiefer) in Frankfurt a/D. sucht und sieht gefl. Offerten entgegen:
1 Werk, enthaltend die Arznei- u. Farbekräuter in naturgetreuen Abbildungen. Color. mit Tert. Im Preise von ca. 50—60 ₣.
- [17872.] Die **Gropius'sche** Buchh. (A. Krausnick) in Potsdam sucht:
Devrient, Gesch. d. dtſch. Schauspielkunst. 3 Bde.
- [17873.] **J. H. & J. Parker** in Oxford suchen:
1 Poggendorff's Annalen d. Chemie. Alles Erschienene.
1 Ritter, Gesch. d. Philosophie. Eplt.
1 Forbiger, Comment. de Lyceopron. Alexand. Lips. 1817.
1 Rosenmüller, Scholia in Vet. Test.: Pars IV. In psalmos. Ed. II. 3 Bde. 1821—1823. Pars VI. In Ezechielem. Ed. II. 2 Bde. 1826.
1 Richter, die Lehre von den letzten Dingen. Eplt.
1 Gesenius, der Prophet Jesaias. 2. Ausg. 1. Bd.
- [17874.] **Carl Helf** in Wien sucht:
1 Hartung, Gedichtesammlung.
1 Kirschius, Chrestomathia Syriaca, ed. Bernstein.
1 Miklosich, Wurzeln d. Altſloveniſchen.
1 Riegler, Leben Jesu. 5 Bde.
1 Ritter, Gesch. d. Philosophie. Gutes Expl. Billig.
1 Strahlmann, finnische Grammatik.
1 Hauber, Predigerlexikon.
Alles von Safarik, Miklosich u. Jordan.
1 Gervinus, Gesch. d. 19. Jahrh. Thl. III. apart.
1 Karsten, Lehrbegriff d. Mathematik.
1 Breviarium Romanum. 4 Vol. 4. Aug. Vind. 1781.
1 Ehrenberg, Knoblauch u. Hoffmann, Baulexikon.
- [17875.] **Gust. Bertram** in Sondershausen sucht:
Erdmann, Geschichte d. Philosophie.
Hermes, Geschichte ic. 8. 2. Bd.
Spinoza, v. Auerbach.
— ed. Bruder.
Cuvier, Recherches sur les ossemens fossiles et modernes.
Humboldt, Kosmos. 4. Bd.
— Ansichten der Natur.
Goethe's Briefwechsel m. e. Kinde. III. ap. Schiller's Werke. Ausg. in 18 Bdn. Stuttg. 1827. Bd. 8. apart.
- [17876.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen:
Archiv für die Officiere d. königt. preuß. Artillerie- u. Ingenieur-Corps. Eplt. u. einzelne Bde.
- [17877.] **F. Butsch** in Augsburg sucht:
Ammon, Lehrb. d. Mathematik. Augsburg 1829.
Kroust, Meditat. de praecip. fidei myster. 4 Vol.
- [17878.] **D. Nutt** in London sucht billig:
Abarbanelis, in prophetas priores.
— in prophetas posteriores.
— in Danielem.
Midrasch, in psalmos.
Jetsirah, ed. Mantua.
— in lateinischer Sprache v. Rittangel. Amst. 1642.
Sohar, ed. Sulzbach.
Abicht, Tractatus de accentibus Ebraeorum. 8. Lips. 1715.
Franckii, Joa., diacritica sacra. 4. Lipsiae 1710.
* Lelong, Bibliothèque historique de la France. 5 Vols. Fol.
* Nouveau traité de diplomatique. 6 Vols. 4.
* Vredii historiae et sigillae comitum Flandriae. 5 Vol.
* Monfacon, Monumens de la monarchie française. 5 Vols. Fol.
* Nur sehr schöne Expl.
- [17879.] **F. Butsch** in Augsburg sucht:
Jahn, Unterhaltungen aus dem Gebiete der Astronomie ic. 1846—56 incl.
Theatrum Europaeum. Bd. 20. 21.
Wurz, Predigten.
Jahrbücher, neue, für Philologie 1831—1858.
Zeitschrift f. vergleich. Sprachforschung, v. Kuhn. Jahrg. 1851—58.
- [17880.] **Léon Saunier** in Danzig sucht billig:
1 Bobrik, nautisches Wörterbuch.
1 Vierzig Jahre aus dem Leben eines Todten 1790—1830. Hinterlassene Papiere aus d. Leben eines franz.=preußischen Officiers. 3 Bde. Tübingen 1848.
- [17881.] **Williams & Norgate** in London suchen:
1 Müller, Archiv für Anatomie 1836 bis 1850.
3 Rothe, christl. Ethik.
1 Adelung, Staatsgeschichte. Auszug von Heinlius.
1 Dräsecke, d. eine was noth thut.
1 Fröhlich, tabell. Anweis. z. Erlernung der 4 slavischen Hauptsprachen.
- [17882.] Die **Herold'sche** Buchh. in Hamburg sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Neuere größere Karte v. Teras.
- [17883.] **N. Kymmel** in Riga sucht:
1 Swammerdam, Biblia naturae.
- [17884.] **F. H. Schimpff** in Triest sucht:
1 Anonymi Ravennatis geographia. Par. 1686.
1 Antonini Augusti itinerarium.
- [17885.] **Pockwitz** in Stade sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Heinlius, Bücherlexikon. 8—11. Bd.

- [17886.] **N. Kymmel** in Riga sucht:
2 Miklosich, die Sprache der Bulgaren.
1 Cegielski, de negatione. Dissertat. Berlin 1840.
1 Bronikowsky, Polen im 17. Jahrh. oder Joz. Sobieski u. sein Hof. 5 Thle.
1 Hufeland, Bibliothek der prakt. Heilkunde. Bd. 3—40. 45. 46.
1 Canstatt, Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Medicin in d. Jahren 1851—57.
1 Rückblicke auf die Fortschritte der Medicin.
1 Neue Zeitschrift f. Geburtshunde, herausg. v. Busch, 1852—57.
1 Mémoires de l'académie royale de médecine 1847—57.
1 Archiv f. path. Anatomie u. Physiologie, v. Virchow. Bd. 1—10.
1 Archiv f. Arzneiwirkungslehre 1853—56.
1 Memoirs of the astronomical society 1852 u. Folge.
1 Bessel, Gradmessung in Preußen.
1 Annalen der Wiener Sternwarte 1851. 1852.
1 Mädler, Untersuchungen über die Sterne.
1 Illustr. Zeitung 1857.
1 Jordan, Grammatik der wend. u. serb. Sprache.
1 Pallas, Merkwürdigkeiten der Mordw.

[17887.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht und bittet um gesl. Oefferten:
1 Hahn-Hahn, Reisebriefe d. Spanien u. d. südl. Frankreich.
Houdry, Bibliotheca concionatoria.

[17888.] **G. Detloff** (Bahnmaier's Buchb.) in Basel sucht und bittet schleinigt um Oefferten:
1 Olevianus, de foedere gratiae: Gnadenbund Gottes. 4. Herborn 1590.
1 — do. 8. 1602.
1 — Expositio symboli apostolici. Frankfurt 1576 u. 1580.
1 — Notae in epist. Pauli ad Galatas, Romanos, Philippenses et Colossenses. 8. In Graf gedruckt 1578—80.
1 — Predigten von dem heil. Abendmahl des Herrn. Herborn.

[17889.] **Bangel & Schmitt** in Heidelberg suchen antiquarisch:
1 Schlossberger, org. Chemie. 3. Aufl.
1 Bayer, Civil-, Concurs- u. summar. Proseß. Nur neueste Aufl.

[17890.] Die Jaeger'sche Buchb. in Frankfurt a/M. sucht:
1 Kittlitz, 24 Vegetations-Ansichten. Siegen 1844.

[17891.] **C. Dölfer** in Breslau sucht antiquarisch:
1 (Young,) die Herzblättchen. Roman. Aus d. Engl. 4 Bde.
Fünfundzwanziger Jahrgang.

[17892.] **G. Henbel** in Hamburg sucht: Niedinger's Kupferstiche. Alte Drucke. Alte Kupferstiche und Radirungen jeder Art. Claussin, Oeuvres de Rembrandt. 2 Vols. Le Blanc, Peintre-graveur franç. 8 Vols. (Anerbietungen bitte nur nach Leipzig zu richten.)

[17893.] **Albert Detken** in Neapel sucht:
2 Im Hoff, Genealogia excell. famil. in Gallia. Fol. Norimb. 1687.
1 Nitzsch, de histor. Homer. 2 Vol.
1 Donovan, Insects of India.
1 L'Aretin d'Augustin Carrache, d'après les gravures à l'eau forte etc. et la nouvelle Cythère. gr. 4.
1 Voß u. Schaden, Lebensgemälde gekrönter Frauen. Berlin 1821.
1 Frauenzimmerschule in sieben Gesprächen, nach Meursius.
1 Denkwürdigk. d. Herrn v. H.
1 Schulz' Adressbuch f. d. Buchh. f. 1858.

[17894.] **G. Roeder** in Briezen sucht: Vollmer, myth. Wörterbuch. Expl.
Werke, neuere, über Damastweberei. (Bitte um 1 Ex. à Cond.)
3 Schwebemeyer, Volksbewaffnung. (Briezen, Roeder. Vergriffen.)

[17895.] **Friedrich Klunckewitz** in Paris sucht:
Morelli, Inscriptiones commentariis subjectis. 4. Rom. 1783.
Schilling, Versuch über Salzburgs Numismatik. 8. Salzburg 1832.
(Anonymous) de numis regum Mysiae seu Rasiae. Venedig 1750.
Bergmann, de numis Gothlandicis. 8. Upsala 1837.
Voigt de S. Germano, Numi Germaniae medii aevi.
Nitzsch, de historia Homeri. 4. Hannover 1830. Fasc. I. oder auch I. II.
Linnaea, von Schlechtendal. Bd. 26. u. folg.

[17896.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (G. A. Werner) in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Quérard, la France littéraire.
1 Ampère, Essais sur la philosophie des sciences.

[17897.] **Friedrich Römer** in Zerbst sucht antiquarisch und bittet um Oefferten:
1 Schubert, Fr., Op. 27. 3 Märsche. à 4 m.
1 — Op. 40. Lief. I. à 4 m.
1 — Op. 51. à 4 m.
1 v. Beethoven, Op. 59. 3 Quartette à 4 m.

[17898.] Die Schabelitz'sche Buchb. (H. Amberger) in Basel sucht billigst:
1 Förster's Bauzeitung 1846—57. Expl. u. gut erhalten.
1 Genßler, J. A., Wittekind. Coburg 1817.

[17899.] **Franz Köhler** in Stuttgart sucht:
1 Pfeifer, öffentliche Erziehung u. Waisenhäuser. Bamberg 1815, Kunze.

[17900.] **L. Hessel** in Eichstätt sucht:
1 Bähr's Symbolik.
1 Kayser's Bücherlexikon. Einzelne Bde. (Jahrzahl.) Wenn auch gebraucht, wenn nur billig u. expl.

[17901.] **Friedr. Negensberg** in Münster sucht unter vorheriger Preisangabe: Monumenta Germaniae historica etc., ed. Pertz. 3. Bd. u. folgende.

[17902.] **Laenguer** in Mailand sucht:
1 Schiller, Werke. 18 Bde. 12. Stuttg. 1817. Bd. 7. 10. 15.
1 Naumann, über den Haushalt d. nordischen Seevögel.
1 Glück, Pandekten. Expl.
1 Mantica de tacitis et ambiguis.
1 Belgique horticole. Expl. oder einzelne Jahrg.
1 Ischokke, Stunden der Andacht. 12.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17903.] Zurück erbitte ich mit möglichst bald alle entbehrlichen Exemplare von **Buch der Reisen und Entdeckungen**. Lieferung 8—12.
Livingstone's Erforschungsreisen. Expl., geh. u. geb.
Mein Lager-Rorrath ist gänzlich geräumt.
Otto Spamer in Leipzig.

[17904.] Auf das schleunigste erbitte zurück alles Nichtabgesetzte von **Pepita, Memoiren**. (Wohlfeile Ausgabe.) Berlin, 24. Novbr. 1858.
Hermann Hollstein.

[17905.] Das von uns kürzlich versandte Werk: **Pagenstecher, Dr. C.**, die römische Lehre vom Eigenthum. II. Abthlg. gr. 8. 25 Bogen. Brosch.
fehlt uns auf Lager. Diejenigen Handlungen, welche Expl. davon ohne Aussicht auf Absatz tagern haben, bitten wir um gesl. Rücksendung, die wir dankbar anerkennen werden.
Heidelberg, 25. Novbr. 1858.
Bangel & Schmitt.

Gehilfenstellen, Lehrlingstellen u. s. w.

Gesuchte Stellen.

[17906.] Ein junger Mann, der soeben seine Lehrzeit beendet hat, und von seinem bisherigen Principal auf das beste empfohlen wird, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle. Gef. Oefferten unter der Chiffre K. B. 1690. befördert die Exped. d. Bl.

[17907.] Für Neujahr suche ich für einen jungen Mann, welcher bei mir den Buchhandel erlernt, und den ich mit voller Überzeugung als tüchtig in jedem Sinne des Worts empfehlen kann, eine Gehilfenstelle. Gefällige Offerten erbitten ich mir durch Hrn. E. Fettner in Leipzig oder auch direct.

E. Roeder in Wriezen a./O.

[17908.] Ein mit guten Zeugnissen versehener Gehilfe im Alter von 23 Jahren, der im Sortiments- und Verlagsbuchhandel thätig gewesen, sucht ein neues Engagement. Der Einstritt kann jederzeit stattfinden.

Gef. Offerten werden durch Herrn E. G. Braune in Pasewalk p. Post erbeten.

[17909.] Ein junger Mann von 26 Jahren, welchem die besten Zeugnisse seiner bisherigen Herren Principale zur Seite stehen, sucht, daß er kürzlich das preußische Buchhändler-Gramm bestanden, eine Stelle als Geschäftsführer.

Gef. Offerten unter Chiffre K. S. wird Herr Franz Wagner in Leipzig gütigst befördern.

Vermischte Anzeigen.

Cölner Bücher-Auction am 20. Decbr.

[17910.] Soeben erschien:

Verzeichniß der Sammlungen der Frau S. Mertens-Schaaffhausen. 1. Theil: Katalog der bedeutenden Bibliothek, welche am 20. December bei dem Unterzeichneten versteigert wird.

Der über 1400 Nummern starke Katalog ist besonders reich an Archäologie, Münzkunde, Belletistik, Galleriewerken etc. und ist heute an diejenigen resp. Handlungen, die sich für meine Auktions-Kataloge interessirten, versandt worden.

Herr C. F. Fleischer in Leipzig wird die Güte haben, ferneren Bedarf — in mäßiger Anzahl verlangt — gratis auszuliefern.

Edin, den 23. Nov. 1858.

J. M. Heberle.

[17911.] Bei mir erscheint in ca. 3 Wochen ein antiqu. Bücherverzeichniß von ca. 400 Nummern — enthält nur durchgehends bayer. Geschichte, darunter seltene Piècen; wer davon Gebrauch machen kann, möge gefäll. verlangen. Eichstätt, 30. Novbr. 1858.

Vor. Hekel.

[17912.] L. W. Seidel in Wien erbittet unverlangt

4 Antiquar-Kataloge.

[17913.] Vom 1. Januar 1859 ab bin ich außer Stande, für durch die Post bezogene Exemplare des Publicist die Vergütigung von 4 Sgr pro Quartal zu gewähren. Berlin.

Karl Nöhring.

Zur Notiz.

Rechnung 1859 eröffne nur mit den Handlungen, welche die von 1857 vollständig ausgeglichen haben.

Adolph Büchting in Nordhausen.

[17915.] Nicht zu übersehen!

Das überaus langsame Eingehen der Saldo-Ueberträge veranlaßt mich zu der Erklärung, daß ich von Ende November ab die Continuationen meiner Zeitschriften und nachstehender Werke:

Illustrierter Dorfbarbier.
Landwirthschaftl. Dorfzeitung.

Aus der Fremde.

Gartenlaube.

Bücher der Natur.

Stolle, Schriften. 2. Aufl.
allen den Handlungen vorenthalten muß, welche Rechnung 1857 nicht rein saldiert haben.

Leipzig, 22. Novbr. 1858.

Ernst Keil.

[17916.] An säumige Zahler!

Wiederholt bringe ich zur Anzeige, daß alle Firmen von meiner Auslieferungsliste gestrichen sind, welche Rechnung 1857 nicht rein ausgeglichen haben.

Breslau, den 23. November 1858.

Eduard Trewendt.

[17917.] Am 14. December 1858 müssen alle Zettel in Leipzig sein, die noch dies Jahr ausgeliefert werden sollen.

Später eingehende Zettel lasse ich zurückgehen, da die Sendungen dann unmöglich noch bis Weihnacht eintreffen können.

Stuttgart, 15. Novbr. 1858.

Rudolph Chelius.

[17918.] Verlags-handlungen, welche geneigt sind, mir bei einer à Conto-Zahlung auf Rechnung 1858 eine Bonification von mindestens 5% und das Mess-Agio gutzubringen, wollen die Güte haben, mich recht bald davon zu benachrichtigen.

Pressburg, den 24. November 1858.

Leonh. Aug. Krapp.

[17919.] Englisches Sortiment,

Journale und Zeitschriften besorgen wir, soweit uns bekannt ausschließlich, in regelmäßigen wöchentlichen Postsendungen — während der Frostzeit über Land. In 10 bis 12 Tagen liefern wir franco Leipzig, was nicht auf unserm sehr bedeutenden Sortimentslager vorrätig ist.

Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften und Continuationen pro 1859 nicht zu verzögern, damit keine Unterbrechung eintrete.

Amerikanisches Sortiment

liefern wir in möglichst kurzer Frist zu den Originalpreisen à 1½ ℥ pro Dollar franco Leipzig.

Berlin, im November 1858.

A. Asher & Co.

[17920.] Um Irrungen zu vermeiden, zeige ich hiermit wiederholt an, daß die Firma Weils, häuser'sche Buchhandlung in Leobschütz erloschen, und daß ich seit dem 1. Januar 1858 Rudolf Bauer

Leobschütz, 22. Nov. 1858.

Rudolf Bauer.

[17921.] Die Herren Verleger,

welche uns mit der Zusendung von Prospecten mit Firma erfreuen, ersuchen wir so freundlich als dringend, die für uns bestimmten Prospecte nur mit unserer Plazfirma:

Kaiserliche Hofbuchhandlung von H. Schmidtorff, Newski-Prospect, gegenüber dem Generalstabs-Gebäude versehen lassen zu wollen.

Ed. Minlos,

Kaiserl. Hofbuchhdg. in St. Petersburg.

[17922.] Offerten

guter, neuerer Romane ic. in deutscher, engl. und franz. Sprache zur Completierung einer Leihbibliothek erbeten von

Ed. Minlos,

Kaiserl. Hofbuchhdg. in St. Petersburg.

[17923.] Zur Erweiterung meiner Leihbibliothek wünschte gute Romane in Change zu nehmen. — Allfällige Offerten hätten sofort zu geschehen.

J. Behnder in Baden.

[17924.] Ein Geschäftslocal nebst geräumiger Niederlage in der besten hiesigen Buchhändlerlage, geeignet für eine nicht zu umfangreiche Verlags-handlung, ist zu billigem Preise von Ofters f. J. an, nach Wunsch auch früher, zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt

A. H. Hirsch in Leipzig.
Bosenstraße Nr. 4.

[17925.] Ein Gelehrter, literarisch gebildet, sucht in einer bedeutenden Verlagsbuchhandlung des In- oder Auslandes eine seinen Fähigkeiten angemessene Beschäftigung. Offerten unter der Aufschrift „Bibliograph“ werden franco durch die Buchhandlung von Gustav Carl Würtger in Hamburg erbeten.

[17926.] Für die Herren Verleger.

Unsere Buchdruckerei haben wir in der jüngsten Zeit bedeutend erweitert durch Anschaffung mehrerer Maschinen neuester Construction, sowie von Schriftgattungen modernsten Schnitts, so daß wir im Stande sind, nicht allein Aufträge von größtem Umfange in kürzester Zeit auszuführen, sondern auch alle eleganten Druckarbeiten zu übernehmen.

Notendruck

Können wir ebenfalls von jetzt an liefern, da wir uns diese Typen elegantesten Schnitts in den verschiedenen Größen zugelegt haben.

Billige und prompte Arbeit versprechend, bitten wir um gütige Aufträge.

Leipzig, den 1. November 1858.

Umlauf & Lüder.
Hôtel Stadt Dresden.

[17927.] Die Buchdruckerei

von

Karl Lanz in Stuttgart,

Canalstr. 22,

ausgestattet mit einer reichen Auswahl schöner neuer Schriften und neuen Maschinen von Röding & Bauer, empfiehlt sich für alle Arten von Druckarbeiten, verspricht billige Preise, sowie prompte, exakte und geschmackvolle Ausführung.

Schriftproben werden auf Wunsch über-sendet.

Noch einmal Holle contra Schlesinger.
[17928.]

In dem nichtamtlichen Theile des Börsenblattes Nr. 141. steht ein mit Sp. unterzeichneter Artikel, der dem Anscheine nach unparteiisch mein Verhältniß zu Herrn Schlesinger darzulegen versucht und zugestellt, daß ich im Herzogthume Braunschweig das Recht habe, die Weber'schen Compositionen zu drucken, da nach unsern Gesetzen die Rechte Schl. erloschen seien. So dankbar ich diese Erklärung acceptire, wonach meine Ausgabe als eine rechtmäßige anerkannt wird, so sehe ich mich dennoch gendächtigt, gegen die in demselben Artikel ausgesprochene Schlussfolgerung, daß nach Herrn Schlesinger's Wahrung im allg. Wahlzettel jeder Buchhändler wissen müsse, daß Schl. noch Rechte an Weber's Compositioñen habe, und daß meine Ausgabe dagegen als Nachdruck anzusehen sei, also nicht verkauft werden dürfe, feierlichst zu protestiren. Herr Schl. wehrt sich, so gut er kann, sowohl in seinem Echo, das er in Separat-Abdrücken den meisten Buchhandlungen zugesandt hat, als auch im Wahlzettel und Börsenblatt, was ich ihm auch gar nicht verdenke, da er in dem guten Glauben sein mag, als besäße er die fraglichen Rechte noch. Dass er aber die deutschen Bundesgesetze ebenso wenig als die betreffenden einzelnen Landesgesetze über sein vermeintliches Recht kennt, davon hat er Beweise genug geliefert, so namentlich erst kürzlich noch in seiner Erklärung im Börsenblatte, daß er hoffe, das Oberappellationsgericht in Wolfsbüttel werde seine Rechte noch anerkennen und die Coniscation verfügen.

Ich sehe mich demgemäß zur Aufklärung der Sache meinen Herren Collegen gegenüber genötigt, mit dem Gesetzbuche in der Hand, indem ich auf Eisenlohr's Sammlung der Gesetze und internationalen Verträge zum Schutze des literarisch-artistischen Eigenthums 1856, nebst Nachtrag 1857, hinweise, aufs bestimmteste zu erklären, daß außer Sachsen und Preußen alle übrigen deutschen Staaten, also namentlich die Anhalt'schen Herzogthümer, Baden, Bayern, Bremen, Frankfurt, Hamburg, Hessen-Darmstadt, Hessen-Cassel, Hannover, Holstein, Lippe, Luxemburg, Lübeck, Mecklenburg, Nassau, Oesterreich, die sächsischen Herzogthümer, Schwarzburg-Sondershausen, Waldeck und Württemberg keinen weitgehenden Schutz, als den der Bundesgesetze gewähren, und daß gerade auf Grund der Bundesgesetze Schlesinger's und Peters' vermeintliche Ansprüche in allen 3 Instanzen als nichtig abgewiesen worden sind. In allen den oben genannten deutschen Ländern ist der Verkauf meiner Ausgabe mithin durchaus gesetzlich und unzweifelhaft erlaubt. — Was nun Preußen und Sachsen anlangt, so bestehen in den betreffenden Gesetzen allerdings einige Bestimmungen, welche anscheinend die Rechte an den Weber'schen Compositionen noch aufrecht erhalten könnten; es existieren aber in den dortigen complicirten Gesetzen ebenso viel dem entgegenstehende Bestimmungen, so daß die Sache durchaus noch nicht so einfach ist, daß Herr Schl. sein vermeintliches Recht nach diesen Gesetzen aufrecht erhalten könnte. Wäre sein Recht so klar, wie er stets behauptet, warum würde das Gericht in Berlin, bei dem Herr Schl. Herrn Mertens vor 18 Monaten wegen Verkaufs meiner Weber-Ausgaben denuncirt hat, bis heute mit seiner Entscheidung gezögert haben, und warum hätte Schl. Herrn Mertens einen Vergleich angebo-

ten? Das in Preußen das Gesetz nicht überall 30 Jahre nach Publication des Gesetzes von 1837 denjenigen Werken, welche früher erschienen sind, Schutz gewährt, sondern theilweise nur 30 Jahre nach dem Tode des Verfassers, dürfte am klarsten daraus hervorgehen, daß Herr Mertens in Berlin seine neue Ausgabe der Körner'schen Werke unangefochten von der Nicolai'schen Buchhandlung daselbst debitirt, welche doch die Original-Verlegerin war.

Also selbst in Preußen ist gerichtsseitig das Recht meiner Ausgabe bis auf den heutigen Tag noch nicht abgesprochen, und wird es dort anerkannt, so hat die sächsische Behörde durchaus keinen Grund weiter, Herrn Schl. in Sachsen einen Schutz angedeihen zu lassen, der ihm selbst in Preußen nicht gewährt ward.

Diese Auseinandersetzung war ich meinen Herren Collegen, die vielleicht theilweise mit dem Musikhandel und dessen betreffenden Eigenthumsgesetzen weniger bekannt sein möchten, schuldig, damit sie nicht durch einseitige Berichte des Herrn Schl. in ihrer Rechtsansicht irre geführt würden.

Beiläufig will ich hier noch hervorheben, daß der Weber'sche Clavier-Auszug aus Europa unbestritten in das allgemeine Eigenthum übergegangen ist, da das Verlagsrecht nach Wien verkauft war und der Schutz des österreichischen Gesetzes ihm nur bis zum 19. October 1856 zugute kam. (Siehe Eisenlohr, Sammlung, S. 50.)

Wolfenbüttel, den 25. Novbr. 1858.

E. Holle.

[17929.] **Central-Anzeiger**
für Freunde der Literatur.

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redaktionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigen Novitäten, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und besseren populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit $2\frac{1}{2}$ N.^g.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[17930.] **Inserate**
für die
Kölnische Zeitung
(Auflage 14,000)

werden von mir auf's prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwende mich ganz besonders.

Pet. Böllig's Buchh. in Edin.
Aurel Frühbus.

Literarische und musikalische Anzeigen

[17931.] für Oesterreich

finden die wirksamste Verbreitung durch das

Wiener Wochenblatt,
herausgegeben und redigirt von D. Bernhard Friedmann,

da dieses Jurnal die erste und einzige Wochenschrift in Oesterreich ist, welche eine große Verbreitung in den besten Familien und in den intelligenten Kreisen der Hauptstadt und aller Provinzen hat. Als dem besondern Inhalt und Leserkreise des „Wiener Wochenblattes“ entsprechend, empfehlen wir die Anzeigen von Romanen, Novellen, Reisebüchern, ferner von historischen, populärwissenschaftlichen, volks- und landwirthschaftlichen und gewerblich technischen Werken, diätetischen und pädagogischen Schriften, — neuen Musikalien. Gleichzeitig ersuchen wir um Zusendung von Recensionsexemplaren von allen oben erwähnten Novitäten. Schriften und Bücher, die nicht besprochen werden, senden wir zurück; über alle Besprechungen wird pünktlich Recensionsbeleg zugeschickt.

Inserate berechnen wir die dreimal gespaltene Petitzeile mit 2 N.^g = 10 Kreuzer österr. Währung, bei dreimaliger Einrückung mit 1 N.^g = 5 Kreuzer österr. Währ. — Bei fortlaufenden und größeren Inseraten 25% Rabatt.

Die **Expedition des Wiener Wochenblattes**.

(E. Förster's artist. Anstalt.)

[17932.] Den geehrten Verlagshandlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel
für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Seite $1\frac{1}{4}$ N.^g in Rechnung.

Leipzig. **G. W. B. Naumburg.**
Exped. des allgem. Wahlzettels.

[17933.] Seit 23. Septbr. d. J. habe ich die beiden von mir herausgegebenen Journale „Prager Morgenpost“ und „Mercy's Anzeiger“ in eines verschmolzen und durch politische Nachrichten vermehrt.

Das neue Journal führt den Titel:

Prager Morgenpost sammt Mercy's Anzeiger,

erscheint täglich auf einem ganzen Bogen in gr. Folio und hat sich namentlich die Vertretung der Landes-Interessen zur Aufgabe gestellt.

Die „Prager Morgenpost“ ist das wohlfeilste Blatt der Prager nichtoffiziellen Presse, ihr Insertionspiegel ist der reichhaltigste von den hiesigen Journalen und ihre Verbreitung in steter Zunahme begriffen.

Der Insertionspreis für den Raum einer Bmaal gesp. Petitzeile ist $\frac{1}{2}$ N.^g.

Zur gef. Insertion lade ich höflichst ein.
Prag. Heinr. Mercy.

Inserate und Beilagen

[17934.] für den
Empfehlungs-Anzeiger des Adress-
buchs 1859

bitte ich mir *recht bald* gefälligst einzusenden.
Vorzüglich eignen sich hierzu ausser

Literarische Anzeigen aller Art
die Empfehlungen von

Buchdruckereien, Schriftgiessereien, Stahl-
stechern, Kupferstechern, Holzschniedern,
Lithographen, Buchbindern, Papierfabriken,
Pappfabriken, Notenstechern und Noten-
druckereien, Pianofortefabriken, Reisszeug-
fabriken, Coloriranstanstalten, Stahlfedernfa-
briken etc.,

sowie überhaupt sämtlicher Geschäftszweige,
welche mit dem Buch-, Kunst-, Musikalien-
und Landkartenhandel in näherer Verbindung
stehen.

Da das „Adressbuch“ (Aufl. 1500) in
ganz Europa und Amerika verbreitet und das
Jahr hindurch täglich benutzt wird, so möch-
ten derartige Anzeigen wohl die weiteste
Verbreitung erlangen und hier am *passendsten*
Platze stehen.

Zugleich ersuche ich meine sämtlichen
Herren Collegen, diejenigen ihrer Geschäfts-
freunde, welche sich obigen Fächern widmen
und gern in allen Kreisen bekannt werden
möchten, auf diese wirksame Vermittelung
gefälligst aufmerksam zu machen.

Inserate werden die durchlaufende Petit-
zeile oder deren Raum mit 2 Ngr berechnet
und

Beilagen, wovon ich mir 1500 erbitte, in
8. für 2 , in 4. für 3 , und ½ Bogen für
6 , darin aufgenommen.

Leipzig, Mitte Octbr. 1858.

Otto Aug. Schulz.

Inserate.

Bei Vertheilung von Inseraten für die
Pesther Zeitungen erlaube ich mir meine
Firma in geneigte Erinnerung zu bringen.
Mit Berücksichtigung der beiderseitigen In-
teressen besorge ich selbige nur in das pas-
sendste Blatt, da ich keine Zeitung besonders
begünstige, trage 25 % der Unkosten und
notire den Betrag in laufende Rechnung.
Für die zu inserirenden Bücher verwende
ich mich überdies noch besonders thätig,
oder stelle das Inserat mit Dank zurück,
wenn voraussichtlich kein Erfolg zu erwar-
ten ist.

Pesth.

Robert Lampel.

Aechte**Cementfedern**

von J. Alexandre in Brüssel offerieren wir
in vier Sorten: breite, mittlere, feine und
extrafeine gegen baar à 20 Ngr pr.
Groß. — Der Verkaufspreis ist 1 ,
10 Ngr.

G. A. Grau & Co. in Hof.

[17937.] Léon Saunier in Danzig bittet um
Einsendung von Werken, welche sich auf die
Statistik der Dampfschiffahrt der
ganzen Welt, wie auch der einzelnen
Staaten beziehen, auch über Kohlenbedarf,
Statistik des Passagierverkehrs, Einkommen der
Dampfschiffahrtsgesellschaften, Verzeichnisse der
lechteren und Verzeichnisse der Dampfschiffe übers-
haupt.

Engl. Journals für 1859

lieferen ich nach wie vor zum englischen Netto-
Preise mit 10 % Commission franco Leipzig.
— Da dieselben am 1. eines jeden Monats expor-
tiert werden, so ist der Empfang regelmässig und
schnell.

Englisches Sortiment

lieferen ich ebenfalls zu den hiesigen Buchhänd-
ler-Netto-Preisen mit 10 % Commission franco
Leipzig. — Wer meine Ansage vergleicht, wird
finden, daß der directe Bezug der billigste ist.

An Hamburger Handlungen liefere ich in
Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

[17939.] Ein Literat, Mitarbeiter eines in
Berlin erscheinenden Journals, wünscht die
Berliner Correspondenz einer politischen Zeit-
ung zu übernehmen.

Gefällige Anfragen oder Mittheilungen wird
unter der Adresse K. Z. Herrn F. G. Mitt-
ler's Buchhandlung in Leipzig zu befördern
die Güte haben.

[17940.] Wer uns über den jetzigen Aufenthalt
des Buchhandlungsgeschäfts Karl Rohn Aus-
kunft geben kann, wird freundlichst gebeten, uns
mit directer Post Nachricht zu ertheilen.

Augsburg, den 25. Novbr. 1858.

M. Rieger'sche Buchhandl.

Börse in Leipzig, am 29. November 1858.

Wechsel.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. 143	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. 103	—
Berlin pr. 100 , Pr. Crt. . . .	jk. S. —	99%
Bremen pr. 100 , Pr. Ladr. à 5 , Pr. Crt. . . .	jk. S. 109%	—
Breslau pr. 100 , Pr. Crt. . . .	jk. S. —	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. . . .	jk. S. 57%	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	jk. S. 151	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6. 20%
Paris pr. 300 Frs. . . .	jk. S. 80%	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	102
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S. 100%	—
	3 Mt. —	97
Idem pr. 150 fl. in Oestr. Währ. . . .	jk. S. —	96%

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. feln) pr. St.	—	9.5
Augustd'or à 5 , Pr. Stück Aglo pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or	d°	—
And. ausl. Louisd'or	d°	9%
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 13%
Holland. Duc. à 3 , Pr. Stück Aglo pr. Ct.	—	5
Kaiserl. d°	d°	4%
Conv. Species u. Gulden	d°	—
Idem 20 Kr. . . .	d°	100%
Idem 10 Kr. . . .	d°	97%
Gold pr. Zollpfund sein	—	456
Silber	d°	29%
Wiener Banknoten	—	102%
Idem in Oestr. Währ. . . .	—	98
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 , Pr. . . .	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99%

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Die Wahlzettelnoth. — Zur Beantwortung der Anfrage in Nr. 141. d. Bl. I. II. — Zum russischen Rechnungsjahr. VII. VIII. — Verbote. — Anschaffung an die Redaction. — Briefwechsel. — Anzeigebatt Nr. 17785—17940. — Börse in Leipzig, am 29. No-
vember 1858.

Anonyme 17787. 17789—91. Grieben 17829.	Laengner 17902.	Scheurlen 17806.
17906. 17908—9. 17925. Grotius in B. 17872.	Lang in Stuttg. 17927.	Schilling 17855.
17939. Gsellius 17833.	Percher 17867.	Schmitt 17884.
Abber. & G. 17919. Hallberger, C. 17810. 17818.	Lippert 17868.	Schlapp 17837.
Bach in B. 17814.	17820.	Mannstein 17840.
Bahnmaier 17805.	Hannel 17819.	Mang in B. 17842.
Bangel & G. 17889. 17905.	Heberle 17910.	Reigner, J. M., in B. 17794.
Baensch in B. 17831.	Helf 17874.	17825.
Barnow 17832.	Herbig in B. 17792.	Mercy 17933.
Bauer in B. 17920.	Herold in B. 17882.	Meyer 17865.
Berendt 17807.	Hesse 17856.	Meyer 17865.
Bertram 17875.	Hebel 17836. 17900. 17911.	Minlos 17921—22.
Böblau 17796.	Heubel 17892.	Missdörffer 17887.
Böllig 17830. 17930.	Heuse Sort. 17852.	Moser 17857.
Brodbaud 17929.	Hirsch in B. 17924.	Raumann 17799. 17801.
Büchting 17914.	Hirzel 17813.	Raumburg 17932.
Burdhardt in Bölg. 17788.	Hofmeister in B. 17869.	Nicolai Berl. 17793.
Butsch 17877. 17879.	Holle 17928.	Röhring 17913.
Chelius 17917.	Hollstein in B. 17904.	Rott 17878.
Glaeser 17804.	Hübner 17900.	Ölander 17841.
Gostenoble 17802.	Hügel 17822.	Parter 17873.
Gredner 17805.	Jaeger 17890.	Berthess-B. & M. 17815.
Deistung 17845.	Jakoff, B. 17861.	Psautisch & B. 17814.
Deifsen 17821. 17893.	Kacholt 17786.	Bodwitz 17885.
Desloff 17888.	Kell 17915.	Vustet in B. 17849.
Düster 17891.	Kittler in B. 17843.	Regensberg 17901.
Dumont-Schauberg 17797.	Klindfuß 17895.	Rennbaur & G. 17846.
Enslin, A. 17848.	Köbler, F., in Stuttg. 17890.	Rieger in B. 17940.
Exped. d. Wiener Wochenbl. 17931.	Kollmann in B. 17828.	Roeder in B. 17894. 17907.
Fleischer, G. 17817. 17827.	Kosdy Sort. 17871.	Römer 17897.
Franck 17860.	Krapp 17918.	Saunier in D. 17863. 17880.
Fritzsche, G. 17829.	Kummel 17883. 17886.	17937.
Grau & G. 17936.	Lampel 17935.	Schabelik in B. 17895.
	Land.-Ind.-Compt. 17816.	Wilberg 17853.

Mit einer Beilage von der Exped. des Börsenbl., die Abonnements-Erneuerung für 1859 betreffend.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Kronb. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.